



Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 36 • Donnerstag, 04. September 2025



SWE-Albtal-Triathlon

14. September



SUNNY LAKE FESTIVAL

In ca. 1 Woche am Badensee Buchtzig in Ettlingen
Tickets unter www.sunnylake-festival.de

	Donnerstag, 11.09.		Ende Badensee Betrieb 17:00 Uhr Einlass	
	21:30 Uhr Laith Al-Deen	20:00 Uhr Soulcafé		19:00 Uhr Toni Mogens
				18:00 Uhr Lehner
	Freitag, 12.09.		Ende Badensee Betrieb 16:00 Uhr Einlass	
	21:15 Uhr REDNEX	19:00 Uhr Guido Horn & Die orthopädischen Strümpfe		17:00 Uhr Vanessa Mai
	21:00 Uhr Oli.P.			
	Samstag, 13.09.		Ende Badensee Betrieb 17:00 Uhr Einlass	
	21:30 Uhr Leony	19:30 Uhr ISAAK		18:00 Uhr Levent Geiger



3. SWE-Albtal-Triathlon

Die Spannung steigt, denn das große Triathlon-Wochenende rückt näher. Pünktlich um 9 Uhr fällt am Sonntag, 14. September, der Startschuss zum 3. SWE Albtal-Triathlon am Buchtzigsee. Alle Startplätze sind restlos vergeben – ein starkes Teilnehmerfeld ist garantiert. Das Orga-Team freut sich auf viele Zuschauerinnen und Zuschauer, die am Streckenrand für Stimmung sorgen! Wer noch näher dabei sein möchte, kann am Renntag als Helfer unterstützen. Anmeldung über die Homepage: www.swe-albtal-triathlon.de/triathlon/helfer/

Sensorik-Stammtisch am 16. September

Alle, die sich für das Thema Sensorik begeistern, sind eingeladen zum nächsten Sensorik-Stammtisch am **Dienstag, 16. September, von 17 bis 19 Uhr** im Sozialraum im Dachgeschoss des historischen Rathauses. Mit dabei sind das Digitalisierungsteam rund um CDO Andreas Ilay, Jerg Nika von der Firma mhascaro GmbH sowie die Stadtwerke Ettlingen. Der Austausch steht im Vordergrund sowie die Vorstellung von Anwendungsfällen und individuellen Fragen rund um das Thema Sensorik. Kommen Sie vorbei und nutzen Sie die Gelegenheit zum Dialog und zur Vernetzung.



Ettlinger Mundartabend

G'schichte in de Hoimadschbrooch

Freitag, 19.09.2025, 19.30 Uhr, Stadthalle Ettlingen

Karten: Touristinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, www.reiseinfo.de
Veranstalter: Stadt Ettlingen, Kultur- und Sportamt

100. Geburtstag von Fritz Pechowsky

„Man kann was draus machen“



Den Sibyllataler als Auszeichnung und Ehrung erhielt Fritz Pechowsky zum 100. Geburtstag, überreicht von OB Arnold im Beisein von Ehrenbürger Dr. Vetter, Josef Offele, OB a.D. und Pechowskys Lebensgefährtin Maria Kappler, nicht zu vergessen die Urkunde des Landesvaters Winfried Kretschmann.

Man kann was draus machen, aus 100 Jahren Lebenszeit. Das hat Fritz Pechowsky einmal mehr bewiesen, denn zu seinem 100. Geburtstag hat er sich selbst drei Ständchen gesungen, natürlich mit eigenen Texten, begleitet durch Thorsten Gonsmanns. Er nahm denn auch gleich Oberbürgermeister Johannes Arnold, der ihn nebst seinen Verwandten und Freunden ins Obere Foyer des Rathauses eingeladen hatte, die Regie aus den Händen, um die Feierstunde mit einem ersten Lied zu eröffnen. Auf Louis Armstrongs Wonderful World erklang „Du hast noch was drauf“ und weil es heute an Respekt vor dem Alter gebricht, gab es Blue Moon mit einem Augenzwinkern.

Dann gab er das Regiezepter wieder an den OB retour, der auf den Menschen Pechowsky durch drei Zeitfenster blickte, er sei ein Zeitmacher, betonte Arnold. Bereits im tschechoslowakischen Brünn waren ihm Theater und Film ein Kompass. Er musste wie der Rest seiner Familie fliehen, doch rückblickend hob er heraus, „ich habe mich gerne integriert“, auch und gerade, weil er ein Mann war, der den Kontakt suchte. Er eröffnete mit seiner Ehefrau eine Drogerie, dann übernahm er den Samenladen des Schwiegervaters Schenk.

Doch seine Leidenschaft gehört der Bühne, dem Film und dem Schreiben, sein Lebenselixier. Er gründete das Seniorenkabarett „Graue Zellen“, für das er jedes Jahr ein neues Programm schreibt, Humor ist für ihn Haltung, Kabarett Klärung. Und Einmischen heißt für ihn genau sein, mit Menschen sprechen, besonders mit den Jüngeren. Er geht

als Zeitzeuge in Schulen, macht Vergangenheit verständlich und Zukunft leichter, so Arnold. Und er ist ein Vorbild, denn für ihn ist Heimat nicht, wo man herkommt, sondern, wo man mitgestaltet.

Und auf Arnolds rhetorische Frage, was bedeutet das für Ettlingen, liefert der OB gleich die Antwort, seine Lebensgeschichte verbindet die Wunden des 20. Jahrhunderts mit der Offenheit unserer Stadt. Er zeigt, dass der Weg vom Fremden zum Nachbarn oft nur ein Gespräch entfernt ist. Und er steht für Verantwortungsfreude, sprich, was trage ich bei zum Ganzen. Er stehe für Haltung ohne Härte, klare Kante in der Sache, Respekt im Ton, diese Mischung braucht es in Debatten und auf unseren Plätzen. Sie macht aus Unterschiedlichkeit Zusammenhalt.

Weil Dank allein nicht reicht, überreichte Arnold an den Hundertjährigen den silbernen Sibyllataler. „Sie haben unsere Stadt über Jahrzehnte mit Kultur, Mut und Menschlichkeit bereichert.“ Und dann gab es zum Abschluss des offiziellen Teils noch ein Lied von ihm zur Melodie von Sinatras My Way mit dem sinnträchtigen Refrain „Wir bleiben nur Amateure“. Gerührt merkte er an, „Christus hat gesagt, liebe deinen Nächsten wie dich selbst“. Ich habe gar nicht gewusst, dass ich so viele Nächste habe. Er bedankte sich und versicherte, „dass ich Sie so liebe wie mich selbst“.

Jeder zollte ihm Respekt, doch Pechowsky genoss sichtlich den Plausch mit Ettlingens Ehrenbürger Dr. Erwin Vetter. Vertraut saßen sie nebeneinander.

Begrüßung von 20 jungen Menschen bei der Stadt

Wichtig ist, neugierig zu sein und Fragen zu stellen



Die „Neuen“ bei der Stadt Ettlingen, für sie begann am Montag ein neuer Lebensabschnitt sei es als Azubi oder als FSJ.

Offen und auch ein wenig gespannt blickten die 20 jungen Frauen und Männer im Bürgersaal zum Podium, wo sie zu ihrem Ausbildungsbeginn von Oberbürgermeister Johannes Arnold, Hauptamtsleiter Andreas Kraut, Ausbildungsbeauftragte Natalie Milanovic, Leiterin der Personalabteilung Anja Karbstein sowie vom Personalrat Renate Frank und Gleichstellungsbeauftragte Silke Benkert begrüßt wurden.

Während 13 eine Ausbildung respektive ein Studium absolvieren, sei es als Fachinformatiker oder Gärtner oder als Verwaltungsfachangestellte, gehen sieben ins Freiwillige Soziale Jahr zur Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen oder auch zum Amt für Marketing und Kommunikation oder zu den Festspielen.

Bei einer Kommune zu arbeiten, ist eng mit unserem eigenen Alltag verknüpft, denn ob Straßen oder Kinderbetreuung, ob Energie oder ÖPNV oder Kultur, all dies gestalten wir, so Arnold, bei der Begrüßung.

Anschließend erläuterte er kurz, was ihm wichtig ist. Wir leben eine offene Fehlerkultur, doch man sollte aus Fehlern Konsequenzen ziehen und sie nicht vertuschen. Wer sich engagiert, der wird von uns wahrgenommen, Fragen zu stellen, denn dadurch lernen nicht nur Sie etwas, auch wir

schauen auf manche Bereiche dadurch anders. Und der Zusammenhalt ist ein wesentliches Momentum.

Die drängendsten Themen in Ettlingen sind derzeit neben dem Klima die Mobilität, Wohnen ist ein Dauerbrenner, die Flüchtlingspolitik, die Demographie, in der nächsten Zeit werden uns über 200 Mitarbeiter in den Ruhestand verlassen, weshalb wir beispielsweise mehr junge Menschen ausbilden, die Digitalisierung, sie übernimmt immer gleiche Arbeitsabläufe, die soziale Stadt, Schulen und Kindergärten sowie die Sanierung und die Finanzen, hier stehen wir vor schwierigen Zeiten, bedingt auch wegen der vielen Pflichtausgaben, durch die wir mehr Geld ausgeben müssen.

Doch alle betonten, seid neugierig, stellt Fragen und engagiert Euch.

Die ersten Tage gab es für die „Neuen“ eine Einführungswoche, um sich als Azubi besser kennen zu lernen, aber auch die Struktur der Stadt, nicht zu vergessen die EDV-Schulungen.

Derzeit sind 57 junge Frauen und Männer über drei Ausbildungsjahre verteilt bei der Stadt. 113 Bewerbungen waren für die neun ausgeschriebenen Ausbildungsberufe eingegangen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Zehn Azubis beginnen ihre Ausbildung

Am 1.9. beginnt für zehn junge Talente ein neuer Lebensabschnitt. Ein wichtiger Beitrag für die Zukunft und die Versorgungssicherheit unserer Region ist die Ausbildung neuer Fachkräfte. Als regionaler Energieversorger legen wir großen Wert auf eine qualifizierte Ausbildung und bieten jungen Menschen eine abwechslungsreiche und praxisnahe Ausbildung. Daher freuen wir uns, dass wir dieses Jahr zehn Auszubildende bei uns begrüßen dürfen, die in verschiedenen Bereichen der Stadtwerke Ettlingen eingesetzt werden. Sie absolvieren eine Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik, zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, zum Fachangestellten für Bäderbetriebe, zum Industriekaufmann sowie zum Kaufmann für Digitalisierungsmanagement.

„Wir reagieren damit proaktiv auf den Fachkräftemangel in unserer Branche und bilden langfristig für den eigenen Bedarf aus. Bei den Stadtwerken Ettlingen ist uns die Ausbildung im eigenen Haus sehr wichtig, weil wir damit auch unsere Werte und unseren hohen Qualitätsanspruch direkt weitergeben können“, unterstreicht Geschäftsführer Steffen Neumeister.

Die Azubis erhalten einen Einblick in alle Bereiche der Stadtwerke inklusive der Buhlschen Mühle und den Ettlinger Bädern.

Die Stadtwerke Ettlingen als regionaler Energieversorger setzen sich jeden Tag für eine nachhaltige Energieversorgung und umweltfreundliche Mobilität ein. Mit den neuen Auszubildenden wird das Stadtwerke-Team weiter gestärkt und kann so die zahlreichen Maßnahmen und Projekte, unter anderem zur energetischen Transformation und dem Klimawandel, noch besser begleiten. Um diesen Anspruch auch in Zukunft erfüllen zu können, ist es wichtig, junge Menschen auszubilden und ihnen eine Perspektive zu bieten. Deshalb suchen die Stadtwerke Ettlingen auch für 2026 Azubis in den Berufen Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik (m/w/d), Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d), Industriekaufmann (m/w/d), Veranstaltungskaufmann (m/w/d) sowie Studenten (m/w/d) für ein duales Studium im Bereich BWL oder Energiewirtschaft-Mechatronik.

Unter www.jobs-mit-energie.de oder den Social-Media-Kanälen finden Sie alle Informationen zu den Stadtwerken Ettlingen und den Ausbildungsberufen sowie den dualen Studiengängen.

Plauderbank im Park, 15 -16 Uhr bei gutem Wetter

am 9. und 30. September im Gatschina Park (Bücherschrank), am 16. September im Entenseepark (Brunnen), am 23. September im Horbachpark. Gesprächsangebot der Senioren- und Behindertenbeauftragten Luisa Adamzseski, Infos unter 07243 101 146. Plaudern, reden, sich austauschen.



Deine

Region auf

NUSSBAUM.de

SWE-Ehrenamtspreis



Die Stadtwerke Ettlingen verleihen zum zwölften Mal ihren Ehrenamtspreis und würdigen damit bürgerschaftliches Engagement in den Bereichen Bildung, Kultur, Soziales und Sport. **Noch bis zum 21. September können Einzelpersonen, Gruppen, Initiativen oder Projekte vorgeschlagen werden** – auch Eigenbewerbungen sind möglich. Eine Jury entscheidet in den vier Hauptkategorien, für den Publikumspreis stimmt die Ettlinger Bevölkerung ab.

Die Preisverleihung findet im Dezember mit einer schönen Feier in der Buhlschen Mühle statt. Das Preisgeld beträgt 1.000 Euro je Preisträger/Preisträgerin.

Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen und Bewerbungsunterlagen: www.sw-ettlingen.de/ehrenamtspreis

Sirenenwarntag



Um die Bevölkerung mit bestehenden Warnsystemen vertraut zu machen, findet am 11. September der bundesweite Warntag statt, an dem sich auch Ettlingen aktiv beteiligt. Dazu werden in ganz Deutschland Warn-Apps piepen, Sirenen heulen und Rundfunkanstalten ihre Sendungen unterbrechen.

Die Sirenen werden gegen 11 Uhr von der Leitstelle aktiviert und dann zwei Minuten lang heulen, jeweils eine Minute dauert der Warn- und der Entwarnton. Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnkanäle und Endgeräte, über die zuvor die Warnung versendet wurde. Das Ordnungsamt weist ausdrücklich darauf hin, dass man sich nicht beunruhigen soll, wenn die Sirenen ertönen, da es sich um einen Probealarm handelt.

Eine kleine Bitte hat das Amt, damit das System auch „rund läuft“, wären Rückmeldungen wichtig; sprich, wie haben Sie den Alarmton wahrgenommen?

Rückmeldung an sirenen@ettlingen.de

Vorlesekönig wurde gekrönt

Wilde Geschichte mit Indigo und dem Hasen Heuhaufen



Leopold ist der Vorlesekönig, keine der vier Vorlesesommer hat er verpasst. Die letzte Geschichte mit der wilden Indigo, dem Lamahorn und den Puschelmonstern fand er richtig gut.

Begeisterung auf ganzer Linie gab es am Ende des Vorlesesommers nicht nur von den Kindern, auch die Eltern waren sehr angetan von diesem Angebot.

Auf 20 Jahre kann dieses Angebot der Stadtbibliothek blicken. Darauf ist das Team schon stolz, das vollen Einsatz zeigt und sich immer wieder Verrücktes einfallen lässt. Denn nur „vorlesen“, das wäre auch ihnen zu wenig. Allein die Dekoration für jeden Vorlesedonnerstag ist ein echter Hingucker, so auch bei Bettina Haberstrohs Geschichte „Indigo wild – gibt dem Monster keine Schokolade“. Überall lagen puschelrig plüschige kleine Monsterchen rum, Augen starrten einen an und dann begann Frau Haberstroh mit der Geschichte, in der es nur so vor Trolen, Feen, Monstern, Yetis, einem Lama mit glitzernem Einhorn und einem Schokolade mümmelnden Hase wimmelte. Nicht zu vergessen Schnurnix, eine wilde Mischung aus Katze und Fisch, diesem Wesen kann man vielleicht begegnen, wenn man in einem Gezeitentümpel einen Kopfstand macht und das Alphabet rückwärts spricht.

Und dann versinkt das Haus auf einmal in einem wilden Chaos, Wasser schwabbt über die Stufen, Decken krachen ein, doch wo ist das Wesen, das dies alles anrichtet. Alle machen sich mit Indigo und Quigley auf den Weg. Sie sind es, dank ihrer Forscher-Eltern, gewöhnt, mit magischen Wesen zu leben. Doch die neueste Entdeckung der Eltern aus den spitzesten Bergen ist ihnen entwischt und ist höchstwahrscheinlich verantwortlich für das ganze Chaos.

Und dann kommt der wilden Truppe um Indigo auch noch Madame Grau dazwischen, eine Nachbarin, die ihrem Namen alle Ehre macht. Immer pikiert, immer schrecklich neugierig, deshalb auch immer mit einem Fernglas unterwegs. Natürlich verständigt sie gleich die Polizei, als sie der Unordnung gewahr wird.

Tja verantwortlich für all die Zerstörung ist ein kleiner weißer Hase namens Heuhaufen, natürlich kein normaler Mümmelmann, denn jede Stunde braucht er Schokolade, sonst macht er sich auf die Suche und richtet dabei verheerende Schäden an. Doch Ende gut alles gut und die VorleseKinder durften anschließend selbst kleine Puschelmonster basteln oder Lamahornkacke versuchen, die überraschend gut schmeckte.

Dann wurde es nochmal spannend, wer ist in diesem Jahr der Vorlesekönig. Der siebenjährige Leopold, er war viermal dabei, leider gab es keine Königin. Deshalb die mahnden Worte der Bibliotheksleiterin Christine Kratschmann, „Ihr dürft nicht in Urlaub fahren, erst wenn der Vorlesesommer vorbei ist“.

Von manchen Kindern war denn auch im Brustton der Überzeugung zu hören, „das nächste Mal bin ich viermal dabei“.

Doch das Wichtigste, es hat allen Spaß und Freude bereitet, Geschichten zu lauschen. 89 Kinder und 17 Erwachsene haben es genossen, den Mitarbeiterinnen beim Vorlesen an den vier Donnerstagen zuzuhören.

Schon mal vormerken:

„Happy Friday“ am 26. September



Bei Walk Acts sind Schauspieler inmitten des Publikums; beispielsweise als Stelzenläufer. Als das Foto entstand, waren die Stelzenläufer als Blumen und Pflanzen verkleidet.

Der Herbst kommt mit einem „Happy Friday“ in die Innenstadt. Die Werbegemeinschaft veranstaltet wieder gemeinsam mit dem Citymanagement die lange Einkaufsnacht am Freitag, 26. September. Mit Blick auf die Familien beginnt die Veranstaltung bereits um 15 Uhr, damit sie mit Kind und Kegel in die Altstadt kommen können. Die Geschäfte haben natürlich wie gewohnt ab dem frühen Vormittag geöffnet und bieten auch da schon einige Aktionen.

Die Kleinen dürfen sich auf die Kinderturn-Welt freuen, die Turngeräte werden auf dem Schlossvorplatz aufgebaut, wo sich die Kinder austoben können.

Nicht nur die Kleinen sind fasziniert von den bunten Walk Acts, auch die Erwachsenen, für

die es Aktionen in und vor den Ladengeschäften und Restaurants gibt, nicht zu vergessen die Rabattaktionen.

Einen zehnpromtigen Aktionsrabatt gibt es auch auf die Eintrittskarten für die Nachtcafé-Veranstaltungen des Kulturamts und für Artikel aus dem Souvenirshop der Touristinformation, ausgenommen sind Bücher, Kalender und Karten.

Musik gehört ebenso zu einem entspannten Shopping-Erlebnis wie das kulinarische Angebot, daher wird an verschiedenen Plätzen in der Innenstadt Musik erklingen und für den kleinen Hunger finden sich in Form von Snacks auch reichlich Möglichkeiten.

Genießen kann man das auf den Liegestühlen. www.ettlingen.de/happyfriday

Zukunftspreis der Stadtwerke Ettlingen – noch bis 21. September bewerben

Mit dem neu ins Leben gerufenen SWE-Zukunftspreis zeichnen die Stadtwerke Ettlingen in diesem Jahr erstmals Menschen, Unternehmen, Initiativen oder Vereine aus, die mit ihren Ideen oder Projekten einen sichtbaren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten.

Bewerben können sich Privatpersonen, Familien, Vereine, Schulklassen, Unternehmen, Start-ups oder Nachbarschaftsinitiativen aus Ettlingen und der Region. Berücksichtigt werden sowohl bereits umgesetzte Projekte als auch überzeugende Konzepte mit Zu-

kunftpotenzial – vorausgesetzt, sie haben einen klaren Bezug zu Ettlingen.

Eine Teilnahme ist bis zum 21. September möglich, entweder per Eigenbewerbung oder durch einen Vorschlag von Dritten.

Der SWE-Zukunftspreis umfasst ein Preisgeld von 1.000 Euro, eine Trophäe, eine Urkunde sowie eine symbolische Baumpflanzung mit Ehrentafel im Ettlenger Stadtgebiet als Teil der geplanten „Zukunftsallee“.

Alle Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen sind unter folgender Kurz URL abrufbar: www.sw-ettlingen.de/zukunftspreis

Was ihr wollt

Abschlussvorlesung der EKSA



Es ist wieder so weit, zum zehnten Mal stellt sich Professor Fehler in der Abschlussvorlesung der Ettlignern Kindersommerakademie kurz EKSA am Freitag, 12. September, um 10 Uhr in der Volkshochschule, Pforzheimer Straße 14a den Wünschen der Ministudenten mit seiner Vorlesung „Was ihr wollt“.

Geschaffen wurde dieser Vorlesungstyp, um unabhängig von den wissenschaftlichen Schwerpunkten und Interessen der jeweiligen Dozenten die Wünsche der Teilnehmer zu erfüllen.

Auch für Prof. Fehler ist es jedes Jahr eine besondere Herausforderung, ob er die eingereichten Themen in der kurzen Vorbereitungszeit bearbeiten kann – er hat deshalb auch schon Wunschthemen der EKSA-Studenten an andere Dozenten für das nächste EKSA-Jahr weitergegeben.

Dieses Jahr muss sich der Dozent mit „Bionik im Weltall“, schwarzen Löchern, dem Leben auf der ISS, den unterschiedlichen Reisegeschwindigkeiten von Mensch und Licht, Dampfmaschinen und Hoch- und Tiefdruckgebieten auf der Erde befassen.

Welche Themen dieses Jahr Fehler in seiner Vorlesung aufgreifen wird, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, wohl aber das Versprechen entfallende Themen im nächsten Jahr bei der EKSA 2026 zu behandeln.

Weiter werden am Ende dieser Vorlesung wieder die Preisträger und Gewinner der EKSA bekannt gegeben – als kleine Anerkennung für die fleißigen Studenten.

Anmeldung: vhsettlingen.de oder 07243 101 499

SWE ZUKUNFTS- PREIS 2025



MI, 1. OKT. 2025 - 19.00 UHR
SCHLOSS ETTLINGEN, ASAMSAAL

PROGRAMMAUFTAKT
2025/26

Förderverein
Hospiz e.V.



Comedian Harmonists



in Concert

KAMMERTHEATER
KARLSRUHE

"Wochenend' und Sonnenschein"

MUSIK UND GESCHICHTE DER
LEGENDÄREN GESANGSTRUPPE

„Mein kleiner grüner Kaktus“, „Veronika, der Lenz ist da“... Wer kennt nicht ihre unsterblichen Lieder? Als erste deutsche Boy-Group ihrer Zeit entwickelten sie einen völlig neuen Gesangsstil und füllten mit eigenen Programmen die Konzertsäle.

Vor dem Hintergrund des Nationalsozialismus ist die Geschichte der Comedian Harmonists ein faszinierendes Sittenbild der 20er und 30er Jahre.

Grund genug, die Geschichte und die unvergessenen Schlager dieser Vokalartisten in die Gegenwart zu holen; ihren Charme, ihre Leichtigkeit und den besonderen musikalischen Witz wieder lebendig werden zu lassen.

Karten: 22,00 € / Vorverkauf 20,00 € / Freie Platzwahl

Ankommen ab 17:30 Uhr / Einlass Saal ab 18:30 Uhr
Begrüßung: 1 Glas Sekt o. alkoholfrei. Getränk (im Preis inkl.)

Vorverkauf: Touristinfo Ettlingen + Buchhandlung
Abraxas / Bestellungen: ☎ 07243 9454-277 oder
karten@hospizfoerderverein.de



Wir danken der Stadt Ettlingen
für die freundliche Unterstützung.

World Cleanup Day

Die Stadt Ettlingen beteiligt sich auch wieder am World Cleanup Day am 20. September und stellt allen daran teilnehmenden Gruppen und Vereinen kostenlos Material (Greifzangen, Eimer und Müllsäcke) zur Verfügung. Dieser Tag ist eine weltweit stattfindende Aktion. Gruppen, Firmen oder Vereine können sich unter worldcleanupday.de anmelden.

Der gesammelte Müll kann am Montag, 22. September, im städtischen Bauhof in der Ottostraße entsorgt werden.

Wer Greifzangen und Müllsäcke benötigt, wendet sich an die Umweltabteilung, Tel. 07243 101408, bitte bis zum 17. September unter umwelt@ettlingen.de melden. Die Materialausgabe erfolgt je nach Verfügbarkeit.

Zwischen Beruf und Berufung – Die Zeit danach gestalten



Termine: 26. September, 24. Oktober und 7. November jeweils von 14:40 bis 17:30 Uhr

Im Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1, Ettlingen, Café am Rosengarten

Das Seminar ist kostenfrei (finanziert aus Landesmitteln), Ort:

Anmeldung Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel. 07243 / 101 - 499, vhs@ettlingen.de sowie Amt für Bildung, Jugend,

Familie und Senioren, Schillerstraße 7 - 9, 76275 Ettlingen Tel. 07243/ 101 - 146, bjfs@ettlingen.de, www.ettlingen.de oder den QR-Code scannen.



Seminarreihe zur Orientierung und Gestaltung beim Übergang vom Beruf in die Rente
Welche Wege und Aussichten bieten sich: Neben einer Standort- und Zielbestimmung sind verschiedene Möglichkeiten der Neuorientierung sowie die Chancen und Herausforderungen des Alters Inhalte des Seminars, eine Kooperation der VHS Ettlingen mit dem Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren. Ziel ist es, einen Kompass an die Hand zu geben, der einen sicher durch die Übergangphase führt.

Seminarleitung: Dr. Markus Marquard und sein Team (Universität Ulm)

Deutsch-französischer Stammtisch

Der nächste deutsch-französische Stammtisch am Donnerstag, 11. September, ab 19 Uhr im Padellino. Wegen der Reservierung bitte bis Montag, 8. September, anmelden: franz.stammtisch51@web.de.

Bei unseren Treffen sprechen wir in beiden Sprachen.

Ettlinger Sagen – Nah am Wasser

Das Monster vom Horbachsee existiert wirklich! Lange Zeit war es in aller Munde. Dass es sich dabei in Wirklichkeit um den Wassergeist Hugo Hagedorn handelt, weiß so gut wie niemand. Aber Parapsychologe Mirko Sommer ist dem Spuk aus der unergründlichen Tiefe des Horbachsees, dank detektivischem Feingefühl, bereits auf der Spur.

Auf seine typisch semiprofessionelle und chaotisch-liebevolle Art nimmt er seine Zuschauer mit durch den Horbachpark. Erfahren Sie, wie der Karpfen in den Forellengumpen kam, was es mit der großen Schilfpopulation rund um den Horbachsee auf sich hat und wie multikulturell Ettlingen schon immer war.

Eine heiter-theatrale Stadt-(Ver)führung mit dem Figurentheater marotte in Kooperation mit der Stadt Ettlingen. Freuen Sie sich auf einen stim-

mungsvollen Abend mit neuen Sagen rund um Ettlingen!

Termin: 23. September, 21 Uhr

Treffpunkt: Pavillon im Horbachpark

Dauer: ca. 90 Minuten

Karten für 14 € | 9 € (erm.) sind bei der Touristinfo, Tel. 07243 101-333 oder unter www.reservix.de (zzgl. VVK-Gebühr) erhältlich.



Kino in Ettlingen

Donnerstag, 4. September

19 Uhr Kanu des Manitu
21 Uhr 22 Bahnen
20.15 Uhr Open Air: F1 – Der Film

Freitag, 5. September

14.45 Uhr Lilly und die Kängurus
17+21 Uhr 22 Bahnen
19 Uhr Kanu des Manitu
20.15 Uhr Open Air: Mission Impossible – The final Reckoning

Samstag, 6. September

14.45 Uhr Lilly und die Kängurus
17+19 Uhr 22 Bahnen
Open Air: Mamma Mia
21 Uhr Das Kanu des Manitu
22.15 Uhr ABBA Dance Night mit DJ Red

Sonntag, 7. September

15 Uhr Lilly und ...
17.30 Uhr 22 Bahnen
20 Uhr Das Kanu des Manitu

Montag, 8. September

Ruhetag

Dienstag (Kinotag), 9. September

15 Uhr Lilly und ...
17.30 Uhr Das Kanu des Manitu
20 Uhr 22 Bahnen

Mittwoch, 10. September

15 Uhr Islands
17.30 Uhr 22 Bahnen
20 Uhr Das Kanu des Manitu

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Personalausweise/ Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **8. bis 25. August** können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden.

Reisepässe, beantragt vom **31. Juli bis 15. August** können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten: montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Geschlossen

Das Bürgerbüro ist am Samstag, 13. September geschlossen.

Fairer Schokolade auf der Spur beim „Walk & Talk“



Wer liebt sie nicht: Schokolade. Hinter dieser heiß geliebten Schokolade verbirgt sich eine ganze Welt, zur der man am 20. September bei Walk & Talk mitgenommen wird.

Schokoladenfreunde aufgepasst: Die Steuerungsgruppe Fairtrade lädt am Samstag, 20. September um 11 Uhr ein zu einer Walk & Talk-Tour durch die Innenstadt. Dabei dreht sich alles rund um das Thema Schokolade.

Dr. Christina Alff, Bildungsreferentin bei der Entwicklungsgenossenschaft Oikocredit nimmt Sie mit auf einen zweistündigen

Rundgang durch Ettlingen. An mehreren Stationen erfahren Sie Wissenswertes und Kurioses rund um unsere Lieblings Süßigkeit Schokolade. Wie wird Kakao angebaut, was hat Schokolade mit Kinderarbeit zu tun, inwiefern spielen Klimawandel, Börsenkurse, Siegel, Gerechtigkeitsfragen und sogar unser Sparschwein eine Rolle? Diesen Fragen gehen wir an mehreren Stationen nach. Eine Schokola-

denverkostung rundet die Tour ab.

Der Rundgang wird kostenlos angeboten und startet um 11 Uhr an der Stauferstele auf dem Kurt-Müller-Graf-Platz.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist daher unbedingt erforderlich beim Amt für Marketing und Kommunikation, Ilka Schmitt, unter 101-859 oder per E-Mail an ilka.schmitt@ettlingen.de.



08.09.
**BREZ'N
DRIVE IN**

Ettlingen

#Nettwerk-Weißwurst-Frühstück
für das Handwerk der Region





08.09.2025 | 08:00

Gienger KG Ettlingen
Hertzstraße 39
76275 Ettlingen

Weitere Informationen & Anmeldung:
ettlingen.de/brezn-drive-in
**Die Teilnahme ist für Sie und
Ihr Team kostenfrei.**

Mitorganisator



Veranstaltungspartner



Logo of the organizing group.





43. Marktfest mit Kunsthandwerk und Europäischer Meile



Vor dem traditionellen Fassanstich gibt es für die Freunde aus Ettlings europäischen Partnerstädten einen Willkommensempfang. Die Bedeutsamkeit von Europa und diesem Austausch unterstrich denn auch Oberbürgermeister Johannes Arnold mit Blick auf die Freunde aus Epernay und Middelkerke, aus Clevedon, Löbau und Menfi und jenen Vereinsvertretern, die seit Jahren Beziehungen nach Ost, West und Süden pflegen. Sie sind die essentiellen Grundlagen für die Freundschaft zu unsere Partnerstädten.

Europa ist die Grundlage für eine Zukunft in Freiheit, und dafür sind die Kontakte zwischen den Menschen wichtiger denn je. Das Marktfest markiert hier einen Höhepunkt unseres Austausches. Die europäische Meile ist ein gut besuchter Treffpunkt mit einer besonderen Atmosphäre. Hier tragen die Spezereien der jeweiligen Länder zu dieser Besonderheit bei. In diesem Jahr ist aus Clevedon eine große Gruppe angereist darunter Dennis Summers, der mit seinen 92 Jahren wie ein junges Reh hinter dem Stand wirkte und auch das Tanzbein schwang. Die Begegnung zwischen Dennis und Dr. Erwin Vetter, der damals diese Freundschaft aus der Taufe gehoben hat, war eine innige und berührende zugleich.

„Im Oktober feiern wir mit unseren Löbauer Freunden das 35-Jährige“, merkte Arnold mit Blick auf den Vorsitzenden der Eisernen Gerhard Rumpf und in wenigen Tagen bricht die Alpenvereinsvorsitzende Doris Krahn mit

einer kleinen Gruppe auf dem Rad nach Epernay auf. Er dankte allen, die sich für die Städtepartnerschaften einsetzen, an der Spitze stehe hier stellvertretend Ilka Schmitt, die „das wunderbar macht, dass wir so gut in Kontakt sind“.

Auch Christine Mazy, die Bürgermeisterin von Epernay, hob heraus, wie lange Ettlingen und Epernay schon ein Paar sei, die Verbindungen seien mannigfaltig. Die Freundschaft zu bewahren, ist auch ihr ein ganz wichtiges Anliegen. Und für Dennis ist eine große Freude, die Gastfreundschaft zu genießen. Seinen Stolz über den silbernen Sibyllatler, den er und Brian Chislett bei der Feier zum 45-Jährigen erhalten haben, verhehlte er nicht. Und auf die rhetorische Frage, wo denn sein zweites Zuhause sei, antwortete er „Ettlingen!“ und hatte damit alle Anwesenden im Sturm erobert. Willkommen in diesem Kreise fühle sich die Familie Montalbano aus Menfi und seit 23 Jahren geht es den Eisernen aus Löbau so. Und Frank Orel aus Middelkerke genoss den warmherzigen Empfang zum ersten Mal. Dann galt es, die Freundschaft und Europa hochleben zu lassen, bevor die Freunde die Ärmel hochkriepelten und den Rotwein und den Champagner, den Pimms und das Porter oder das Jus de Mer fließen zu lassen. Sehr schnell füllte sich nicht nur der Schlosshof, auch auf dem Marktplatz fanden sich gegen 19 Uhr zahlreiche Gäste ein, die den Fassanstich durch Oberbürgermeister Johannes Arnold miterleben wollten.

Denn traditionell ist der Anstich des Fässchens Freibier, gestiftet von der Hoepfner-Brauerei, der Auftakt für das „Fest der Vereine“. Zum mittlerweile 43. Mal ging es am Festwochenende rund, auch wenn der Beginn ein wenig durch Regenschauer beeinträchtigt war. Doch punktgenau an dem Moment, als sich der OB anschickte, den Hammer zu schwingen, machte der Regen eine Pause. Gemeinsam mit Hubert Hucker von der Brauerei und unterstützt durch Épernays Bürgermeisterin Mazy floss bereits nach dem ersten Hammerschlag das begehrte Nass, nochmals ein Schlägle, und die Krüge konnten gefüllt werden. Umrahmt wurde der Fassanstich vom Musikverein Ettlingen.

Das Marktfest sei ein „wohlschmeckender Sommercocktail“, merkte der OB an. Bestehend aus fünf Zutaten: den über 30 Vereinen und Organisationen, die für Speis, Trank und Unterhaltung sorgten und so auch die Vereinskasse füllten, „also gehen Sie bitte hin“, den Partnerstädten auf der Europäischen Meile mit ihren besonderen Spezialitäten und dem mediterran-gemütlichen Flair im Schlosshof. Zutat No. drei: Musik auf fünf Bühnen, insgesamt 30 Auftritte mit Beiträgen für jeden Geschmack, und der Kunsthandwerkermarkt in der und um die Schlossgardenhalle für alle, die das Zuhause mit Schönerem und Nützlichem bereichern wollen. Zutat Nummer fünf und unerlässlich: die Sponsoren, die Volksbank Ettlingen, die Sparkasse Karlsruhe, die Brauerei Hoepfner und der KVV, „Dank dafür!“. Kein Sommercocktail ohne Deko: die Ehrenamtlichen, die alljährlich das Fest von Seiten der Vereine stemmen, die auf- und abbauen und für Nachschub bei den Getränken und Co. sorgen, nebst DRK und Feuerwehr, sie sind quasi die kandierte Kirsche auf dem Cocktail-Fruchtspieß. Und was wäre ein Sommerdrink ohne die Barkeeper, Kultur- und Sportamtsleiter Christoph Bader und sein Team! Auch ihnen galt ein Dank des OBs.

„Wir lassen uns unsere Art zu feiern nicht nehmen“, auch nicht von nationalistischen Trittbrettfahrern, betonte er anschließend. Der Sommercocktail Marktfest sei gelebte Demokratie, Frieden und „unser Ettlingen!“ Dann wurde gefeiert, auch wenn nach dem Auftakt zunächst ein/zweimal ein Regenguss dafür sorgte, dass alle Schutz suchten unter Torbögen, Zelten, Vordächern.

Am Sonntag gabs zusätzlich in der Leopoldstraße die Meile des Ehrenamts, auf der sich eine Reihe von Vereinen nebst ihrem Angebot präsentierten. Überall in den Gassen waren an den Festtagen bis zum frühen Sonntagabend die Menschen unterwegs, genossen den Spätsommer in der Stadt und ließen es sich gut gehen.

Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Fischweier und Marxzell

Vom 11. September bis voraussichtlich 9. November

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe wird ab dem 11. September bis voraussichtlich 9. November die Fahrbahndecke der L 564 zwischen Fischweier und Marxzell erneuert. Außerdem wird die Entwässerung saniert. Die Maßnahme wird in vier Bauabschnitten jeweils unter Vollsperrung durchgeführt.

Bauabschnitt 1

Am 11. September beginnen die Arbeiten im ersten Bauabschnitt zwischen Fischweier und dem Abzweig der Albtalquerspange (K 3585). Bis zum Abschluss des ersten Bauabschnitts am 27. September ist die Kreuzung L 564/Moosalbtalstraße in Fischweier nicht befahrbar.

Die Umleitungsstrecke verläuft in beiden Richtungen über Spielberg und Etzenrot (K 3585, K 3556). Verkehrsteilnehmende aus Waldbronn in Richtung Schöllbronn und Völkersbach werden über die L 562 nach Ettlingen und über die L 613 in Richtung Spessart umgeleitet.

Folgende Bauabschnitte

Im Anschluss an den ersten Bauabschnitt wird die Fahrbahndecke zwischen dem Abzweig Albtalquerspange (K 3583) und dem Gertrudenhof (Bauabschnitt 2) sowie zwischen dem Gertrudenhof und Marxzell (Bauabschnitt 3) erneuert. Die Arbeiten sollen bis zum 25. Oktober abgeschlossen sein. Am Wochenende 8./9. November werden zwei kurze, noch nicht sanierte Abschnitte der L 564 in der Ortsdurchfahrt Marxzell saniert (Bauabschnitt 4).

Die Umleitungsstrecke verläuft während der Fahrbahndeckenerneuerung in den Bauabschnitten 2, 3 und 4 in beiden Richtungen über Langenalb, Ittersbach und die Albtalquerspange (L 565, K 3556 und K 3585). Anwohnerinnen und Anwohner werden von der Baufirma zeitnah über die Maßnahme informiert. Über die folgenden Bauabschnitte und die neuen Umleitungsstrecken wird das Regierungspräsidium Karlsruhe jeweils in einer separaten Pressemitteilung informieren. Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf rund eine Million Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Neues Rätsel für Escape-Room „Der Papierergeselle“



Der Escape-Room mit dem passenden Titel „Das Museumsdepot“ ist als Ergänzung zur bisher sehr erfolgreichen Mitmachausstellung „Leben auf der Burg“ eingerichtet worden und richtet sich an junge Menschen, Freunde, Familien, die Spaß am Kombinieren, Rätseln und Spuren Verfolgen haben und die sich im Team ergänzen.

Es gibt jetzt drei Rätseltouren mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad. Spannende Rätsel rund um das mittelalterliche Ettlingen, dunkle Geheimnisse, Intrigen, Diebstähle und eine Mission im Wettlauf gegen die Zeit – man muss tief in Ettlingsens

Vergangenheit eintauchen, um die Rätsel aus alten Zeiten zu lösen.

Die Rätselrater begleiten je nach Schwierigkeitsstufe eine fränkische Unbekannte, den Burgvogt Hans Cunzmann II. oder jetzt ganz neu: den Papierergesellen Jakob bei der Lösung eines geheimnisvollen Rätsels, denn es fehlt ein ganzer Bogen Papier. Im Mittelalter verheerend. Papier war teuer und damals noch echte Handarbeit.

Das neue Rätsel „Der Papierdieb“ wurde von der FSJ im Museum Rosa Heißler konzipiert und umgesetzt. Eine tolle und kreative Projektarbeit, worüber sich das Museumsteam sehr freut. Es hat die Schwierigkeitsstufe „mittel“.

Der Escape-Room ist für Gruppen von 2 bis 6 Personen ab 10 Jahren geeignet. In Begleitung eines Erwachsenen können auch jüngere Kinder mitmachen.

Buchung und weitere Informationen unter 07243 101-273. Außerhalb der gebuchten Zeiten ist der Raum auch spontan zu den Öffnungszeiten des Museums nutzbar.

Kosten: 8 € pro Person inkl. Museumseintritt (Kinder bis 9 Jahre sind kostenfrei)

Das Museum ist geöffnet: Mi-So 11-18 Uhr.

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146
Luisa Adamzseski,
E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de
Homepage (leichte Sprache):
www.ettlingen.de/inklusion
1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Daniela Adomeit,
E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a
Tel. 07243 345-8310,
E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 072 43 - 9 244 255, karinwidmer@gmx.de
www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z.B. finanzieller Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1.

E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de
www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termin:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. **Der nächste Termin am 7. Oktober ist von 16 bis 18 Uhr in den neuen Räumen des K26 in der Marktpassage 12. Das Café macht Sommerpause.**

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden Sekunden!

112

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e. V.

Middelkerker Str. 11,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de, E-Mail:
info@effeff-ettlingen.de.

Das effeff macht bis 14. September Sommerferien. Das Büro bleibt noch bis 7. September geschlossen. Sie erreichen uns ab 8. September telefonisch von Mo. bis Do., 9 – 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail an info@effeff-ettlingen.de.

Café für alleinerziehende Mütter und Väter
In liebevoller Atmosphäre findest du hier einen offenen Austausch, Hilfe bei Erziehungsfragen und vieles mehr! Und natürlich bist du am Sonntagnachmittag mit oder ohne Kind(er) nicht alleine.

Wir freuen uns auf dich. Lass uns eine schöne Zeit miteinander verbringen!

Wir treffen uns am **Sonntag, 7. September, von 14:30 bis 17 Uhr** im effeff!

KOMM, SING MIT – aus purer Lebensfreude!

Wir treffen uns am **Montag, 8. September, um 19:30 Uhr** für ca. 90 Min. zum gemeinsamen Singen im effeff, Kosten: 2 Euro Mitglieder/4 Euro für Nichtmitglieder.

Bei Fragen wendet euch gerne an das Büro oder direkt an Bärbel Bertolutti: 07243 29668 oder 01577 2055623, oder kommt einfach vorbei!

14. September – Quartierspicknick im Gatschinapark von 10 bis 13 Uhr

Wir laden zum 4. Picknick im Musikerviertel ein: Gemeinsam Zeit verbringen, sich kennenlernen, neue Kontakte knüpfen oder interessante Gespräche führen. Jeder bringt sein Essen und Trinken, Geschirr, Besteck, eine Picknickdecke, viel gute Laune und vielleicht geeignete Spiele mit. Ein paar Bänke werden gestellt. Wir freuen uns auf Sie und einen kurzweiligen gemeinsamen Tag!

Sternenkinder Ettlingen

Offene Gesprächsgruppe für „Sterneltern“

Du bist Mama oder Papa eines „Sternenkinds“? Egal, wie lange euer Verlust zurückliegt ... Egal, in welcher Schwangerschaftswoche oder aus welchem Grund euer Kind gestorben ist ... Ihr seid herzlich willkommen!

Nächster Termin, Donnerstag, 4. September, 19 Uhr, um Anmeldung wird gebeten: sternenkinder@effeff-ettlingen.de

Veranstaltungen:

Donnerstag, 04. September

19 Uhr: Offene Gesprächsgruppe für „Sterneltern“

Sonntag, 07. September

14:30 – 17 Uhr: Café für Alleinerziehende

Montag, 08. September

19:30 – 21 Uhr: SingMit

Sonntag, 14. September

10 – 13 Uhr: Picknick im Gatschinapark

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Infoabend für Interessierte

Sie suchen eine neue berufliche Herausforderung und wollen Ihrem Alltag einen neuen Sinn geben?

Sie haben Freude daran, Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten? Dann wäre eine Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson vielleicht genau das Richtige für Sie.

Finden Sie es heraus und kommen Sie zu unserem Informationsabend. Wir informieren Sie umfassend über die Qualifizierung und die Möglichkeiten der Tätigkeit.

Am 23. September, 18:30 Uhr in der Stadtbibliothek Ettlingen.

Anmeldung erbeten unter : 07243 945450 oder info@tev-ettlingen.de



Foto: TEV Ettlingen

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1

Telefon 07243-101 524,

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung, **0176 - 38 39 39 64.**

Stammcafé im Begegnungszentrum: nächsten Termin 24. September ab 15 Uhr

Erfahrungsaustausch mit Angehörigen von an Demenz Erkrankten: Der nächste Termin findet am **24. September von 15 bis 16:30 Uhr** im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Alle Einsätze und Beratungen sind kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Quartiersarbeit

Quartier Musikerviertel

Unsere Angebote für das nächste Halbjahr

Und weiter geht's: unsere Angebote:

- montags 10 h : „Stricken und Häkeln im Park“, ab Herbst „in der Stubb“, ab Frühjahr im Park
- dienstags 17 h - 18 h : „Die Schubstr. trifft sich“, neben unserem Bücher-schrank
- freitags ab 17 h: „Trommeln im effeff“, im Sommer auch im Park
- Einmal im Monat: Spieleabend jeweils 19 h im effeff (2.10., 23.10., 27.11., 15.1.26) und
- Begegnungstreffen (14.9., 10 - 14 h Quartierspicknick im Park, 8.10., 19 h im effeff: „Positivität wirkt“, 20.11. 19 h im effeff: Vorstellung neuer Bücher durch Abraxas)

Thema und Ankündigung der Begegnungstreffen auch im Amtsblatt unter „Quartiersarbeit/Quartier Musikerviertel und rundum“, effeff oder nebenan.de

Unser nächstes Begegnungstreffen: beim Familienfrühstück im Gatschinapark: 14.09.2025 von 10 bis 13 h.

Sie sind herzlich eingeladen!

4. Nachbarschafts-Picknick im Musikerviertel



Wir laden herzlich zum 4. Picknick im Musikerviertel ein: Gemeinsam Zeit verbringen, sich kennenlernen, neue Kontakte knüpfen oder interessante Gespräche führen.

Picknick im Musikerviertel

Sonntag • 14. September 2025 • 10-14 Uhr
im Gatschinapark am Offenen Bücherschrank

Jeder bringt sein Essen und Trinken, Geschirr, Besteck, eine Picknickdecke, viel gute Laune und vielleicht geeignete Spiele mit. Ein paar Bänke werden gestellt.

Wir freuen uns auf Sie und einen kurzweiligen gemeinsamen Tag!

Veranstalter: Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e.V. (effeff)
Kontakt: ☎ 07243/12369, email: info@effeff-ettlingen.de

Picknick im Park 2025

Plakat: effeff

Senioren



Ettlingen

Kochtreff für Senioren

Gemeinsam kochen & genießen



Was ist der Kochtreff für Senioren?

Unter dem Motto Ernährung, Bewegung und Nachhaltigkeit veranstaltet das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren gemeinsam mit der Gesundheitskonferenz des Landratsamtes Karlsruhe und in Kooperation mit Begegnungszentrum Ettlingen sowie dem K 26 Begegnungsladen ein Koch- & Ernährungsprojekt für Seniorinnen und Senioren.

In der Seniorenküche werden sich Seniorinnen und Senioren einmal im Monat treffen, um auf dem Wochenmarkt einzukaufen, im Anschluss zu kochen und dann gemeinsam Mittag zu essen.

Infos

Wann: nächster Termin am 10.09.2025 von 11:15 bis ca. 14 Uhr
 Wo: Schulküche der Schillerschule
 Scheffelstraße 1, 76275 Ettlingen (Eingang auf dem Schulhof)
 Kosten: 5 € pro Termin
 Anzahl: max. 12 Seniorinnen und Senioren
 Mitzubringen: ggf. Frischhaltebox und eigene Getränke

Anmeldung

Bitte melden Sie sich spätestens 2 Tage vor dem jeweiligen Termin über das Begegnungszentrum Ettlingen für den Kochtreff an. Eine Bezahlung ist vorab im Begegnungszentrum erforderlich. Eine Anmeldung ist für jeden Termin neu erforderlich.

Anschrift:

Klostergasse 1
 Tel.: 07243/101-524

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr

Für nähere Informationen: Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101 146, luisa.adamzsjeski@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Veranstaltungen

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,
Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 14-16 Uhr
 Rezeption, Anmeldung für Kurse: Tel. 101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di - Do)
 E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
 Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,
 Tel. 101-538. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, René Klaassen, E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de

„Café am Rosengarten“ montags bis freitags von 14 - 18 Uhr

Kommen Sie in unser „Café am Rosengarten“ zu einem gemütlichen Nachmittag. Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke.

Hobbyradler „Große Tour“ (Tour belegt)

Am 12.09. treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um 10 Uhr am Wasen zur Fahrt nach Jährlingen. Mittagseinkehr (Jahnhalle) ist vorgesehen. Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Tourenleiter: Hermann Fabry, Telef. 07243-525175 und Dagmar Erler, Telef. 07243 - 525175

„Karte ab 65“

Abfahrt ist am **Mittwoch, 10.09.** um **10.08 Uhr** ab **Stadtbahnhof Ettlingen**.

Die Fahrt geht nach Winden in der Pfalz zur Hofschänke.

Anmeldung: Begegnungszentrum
 Telefon: 07243/101524

Regelmäßige Veranstaltungen

Freitag, 5. September

09:30 Uhr Sturzprävention
 10.00 Uhr Computertreff
 10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
 14:00 Uhr Interessengruppe „Aktien“
 15:00 Uhr „Wagner Stammtisch“

Montag, 8. September

09.45 Uhr Fit am Stuhl
 10.00 Uhr Computertreff
 10:45 Uhr Theatergruppe
 „Die Ungezügelmten“
 14:00 Uhr Mundharmonika-Gruppe
 14:00 Uhr Handarbeitstreff
 14:00 Uhr Skat

Dienstag, 9. September

09:30 Uhr Gedächtnistraining
 10.00 Uhr Computertreff
 10:00 Uhr Hobbyradler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark
 10:00 Uhr Schach „Die Denker“
 13:30 Uhr Gospelsinggruppe
 14:00 Uhr Schönhengster
 14:00 Uhr Boule-Gruppe 1 - Wasen
 14:00 Uhr Boule-Gruppe 2 - Neuwiesenreben
 15.15 Uhr Yoga auf dem Stuhl
 17:30 Uhr „Intermezzo“ Orchesterproben

Mittwoch, 10. September

09:45 Uhr Gymnastik 1 - DRK
 10.00 Uhr Computertreff
 10:00 Uhr Englisch „Refresher“
 10:00 Uhr „Fitness Mix“ - Kurs 1
10.08 Uhr Karte ab 65

11:00 Uhr Gymnastik 2 - DRK
 11:15 Uhr „Fitness Mix“ - Kurs 2 - Aerobic-Step Drums- Fasziens am Stuhl
 14:30 Uhr Doppelkopf
 15:00 Uhr Das Salongespräch
 15:00 Uhr Flöten-Ensemble
 17:00 Uhr Line Dance Gruppe „Old Folks“

Donnerstag, 11. September

10:00 Uhr Fit im Kopf
 10.00 Uhr Computertreff
 15:00 Uhr Singgemeinschaft 50plus

Freitag, 12. September

09:30 Uhr Sturzprävention
 10.00 Uhr Computertreff:
 10:00 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“
 10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
 14:00 Uhr Interessengruppe „Aktien“
 18:00 Uhr Kegeln - Keglerheim

Wir bieten Ihnen Individuelle Hilfe und Tipps bei Fragen zu Computer, Tablet und Smartphone – besuchen Sie uns im Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen! Offener Treffpunkt für alle Interessierten. Wir freuen uns auf Sie!

Workshops für Computer und Smartphones: Jeweils von 10 – 12 Uhr, montags von 10:15 bis 12:15 Uhr

Freitag, 05.09. - Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (iPhone)

Montag, 08.09. - Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (Android)

Dienstag, 09.09. - Fragen zu Internet und E-Mail

Mittwoch, 10.09. - PC-Workshopleiter - Treffen

Donnerstag, 11.09. - Hilfe und Tipps zum Smartphone (Android)

Freitag, 12.09. - Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (iPhone)

Den gesamten Monatsplan sowie weitere Informationen finden Sie unter www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone sowie auch in unserem Flyer, der im Begegnungszentrum ausliegt.

Die Anmeldung ist erforderlich (Rezeption Klostersgasse 1 / Telefon 07243 101-524).

Pro Workshop wird ein Kostenbeitrag von € 5,- erhoben. Er ist vor Beginn des Workshops an der Rezeption zu bezahlen.

Eine 5-er Karte ist zu € 15,- erhältlich.

Eigene Notebooks/Laptops, Smartphones und USB-Sticks zum Speichern Ihrer Daten bringen Sie bitte mit.

VORSCHAU**„Erben/Vererben“**

am Freitag, 19. September um 14.30 Uhr im Begegnungszentrum - Ein Vortrag von Bernfried Schneider, Generationenberater der Volksbank Ettlingen. *Der Eintritt ist frei – eine Anmeldung ist erforderlich.*
 Tel. 101-524

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Volksbank Ettlingen und des Seniorenbüros Ettlingen

Literaturkreis

Der Literaturkreis im Begegnungszentrum trifft sich am Dienstag, 16. September um 11 Uhr. Die Teilnehmer stellen jeweils ein Buch vor, das sie für den Literaturkreis für geeignet halten. Gäste sind willkommen.

Klang-Kunst im BZ

Selten zu hören! Vier Celli und ein Kontrabass hört man nicht alle Tage in einem Konzert!

Deswegen: Kommen Sie am **21. September, um 15 Uhr** ins Begegnungszentrum. Die Gruppe „basso concertino“, bestehend aus den Musikern Andrea Endlich, Gisela Köllenberg, Ralph Burckhardt, Tobias La-Deur und Helmut Endlich wird Originalkompositionen aus Barock und Klassik sowie eigene Bearbeitungen erklingen lassen. Im Kaleidoskop der Bearbeitungen finden sich Evergreens der geistlichen wie weltlichen Musik verschiedenster Genres, die man bei einer solchen Besetzung nicht erwarten würde. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



Plakat: Begegnungszentrum

seniorTreff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sprechstunde: dienstags von 10 bis 11 Uhr

Yoga auf dem Stuhl: montags von 9 bis 10 Uhr und von 10:15 bis 11:15.

Sturzprävention: dienstags von 9:30 bis 10:30 Uhr und von 10:45 bis 11:45 Uhr

Offenes Singen der „Weststadlerchen“: dienstags von 16 bis 17 Uhr

Die „Entenseeradler“ gehen am 18. September und 2. Oktober wieder auf Tour. Treffpunkt um 10 Uhr am Fürstenberg, Ahornweg 89

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark

Offener Treff: donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg, Saal 1

Mit Ausnahme der „Entenseeradlern“ sind bei allen Gruppen noch Plätze frei. Wenn Sie Interesse haben, kommen Sie bitte ohne Anmeldung zum Schnuppern vorbei. Zwischendurch bemerkt...!

• **Unsere neue Ecke für Ungewöhnliches und Besonderheiten**

WIR sind zwar (etwas!) älter - besser reifer. Aber - aber immer offen für Neues! Mal genau hinschauen!

Neue Kurse im Begegnungszentrum!

QiGong (Kursleitung: Joachim Fieß, Kursbeginn 10.10.: 14 – 15 Uhr)

QiGong ist ein im chinesischen Kulturraum lange bekanntes und praktiziertes System unterschiedlicher Methoden, Körper und Geist zu kultivieren,

Krankheiten vorzubeugen und die Lebensenergie des Übenden zu stärken.

Workshop „Kreativ schreiben“ am Klösterle (Kursleitung: Christof Then, Kursbeginn 14.10.; 10 – 12 Uhr)

In der Schreibwerkstatt gibt es die Möglichkeit, mit sich selbst, mit der Sprache, der sprachlichen Ausdrucksfähigkeit, dem „literarischen, poetischen Sinn“ im Dialog mit den Anderen zu experimentieren. Dabei können Sie in jedem Workshop zu einem bestimmten Thema schreiben,

Ein Gedicht, dem ich mich zuwenden will, das mich bewegt - Schreibend meiner Kindheit begegnen - EIN THEMA, das mir wichtig ist

Vor dem Schreibprozess gibt es in der Regel einen Prozess, „MIT MIR ALLEIN“, in dem man sich allein, mit sich selbst im Dialog, dem Thema zuwendet. Dem folgt ein Prozess der „Partnerschaftlichen Begegnung“:

Im Dialog mit einer/m Teilnehmer/In besteht die Möglichkeit, sich dem Wesentlichen des Themas zu nähern. Dann gibt es einen Anleitungstext, der den „kreativen Freiraum öffnen und den Schreibprozess intensivieren soll. Die geschriebenen Texte können in der Gruppe präsentiert werden, nur das, was Sie wirklich präsentieren wollen

Progressive Muskelentspannung PMR (Kursleitung: Christof Then, Kursbeginn 16.10. ; 10 – 11:30 Uhr)

Die Progressive Muskelentspannung ist ein einfach zu erlernendes Entspannungsverfahren, dessen Wirksamkeit in vielen Studien belegt ist.

Ihre positive Wirkung zeigt sich vor allem in der Vermeidung und Minderung von Stress in seinen unterschiedlichen Erscheinungsformen: Die Progressive Muskelentspannung aktiviert das Nervensystem, so dass der Körper und als Folge davon auch Psyche und Geist wieder auf Entspannung umschalten können.

ERLEBNISTANZ – tanz einfach mit (Kursleitung Ute Gleichle-Kolasch, Kursbeginn 1.10.; 18 – 19 Uhr)

Nach erfolgreichem Start in Spessart wollen wir den Kurs „**Erlebnistanz – tanzen in der Gruppe ohne festen Partner**“ – auch hier im Begegnungszentrum in Ettlingen anbieten. Ganz ohne Leistungsdruck ist er besonders geeignet für Menschen in der Lebensmitte. Wir erlernen gemeinsam verschiedene Tänze in der Gruppe. Schnuppern Sie doch einfach hinein. Ein **kostenloser Schnupperkurs** findet am 24. September 18 – 19 Uhr im Saal im Begegnungszentrum statt.

Jugend

Jugendgemeinderat

Der Jugendgemeinderat ist die Interessenvertretung aller Jugendlichen in Ettlingen. Er nimmt seine Aufgabe uneigennützig, neutral und verantwortungsbewusst wahr und hat zum Ziel, Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, Wünsche, Kritik und Fragen in die kommunalpolitische Diskussion besser einzubringen.

Kontakt zum Jugendgemeinderat

Instagram: jgr_ettlingen oder E-Mail: jgr@ettlingen.de oder über die Geschäftsstelle Jugendgemeinderat.

Geschäftsstelle Jugendgemeinderat

Die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates ist die Schnittstelle zwischen Verwaltung, Bürger und dem Ettlinger Jugendgemeinderat und Ansprechpartner in allen Jugendgemeinderat-relevanten Themen. Sie organisiert die Sitzungen und kümmert sich um die laufenden Geschäfte. Ebenso werden von der Geschäftsstelle die jährlichen Jugendgemeinderatswahlen organisiert und durchgeführt.

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Schillerstraße 7 - 9, Ettlingen

Leon Singer:

leon.singer@ettlingen.de

07243 101-452

Yasemin Scherer:

yasemin.scherer@ettlingen.de

07243 101-302

Neues aus den Partnerstädten



Kennen Sie unsere Partnerstädte? Middelkerke

Ettlingen verbindet seit 1971 eine Städtepartnerschaft mit der belgischen Partnerstadt Middelkerke. Im nächsten Jahr jährt sich diese Freundschaft zum 55. Mal. Middelkerke ist ein schöner Badeort an der Nordseeküste mit einem großen Sandstrand und liegt in einer der schönsten touristischen Regionen des Landes.

Doch wie kam es zu dieser Partnerschaft? Durch den völlig überraschenden Tod des damaligen Epernayer Bürgermeisters Roger Menü am 19. August 1970 reiste eine

Ettlinger Delegation unter Leitung von Oberbürgermeister Hugo Rimmelspacher auf die Trauerfeier und die anschließende Beisetzung in der Kirche Notre-Dame. Bei diesem traurigen Anlass erfuhr die Delegation, dass Epernay bereits seit 1967 auch mit der belgischen Stadt Middelkerke eine Städtepartnerschaft pflegt. Diese war aus dem Kreis von Deportierten unter deutscher Nazi-Herrschaft gegründet worden. Oberbürgermeister Rimmelspacher erklärte bei dieser Zusammenkunft spontan: „Eure Freunde sind auch unsere Freunde, lasst uns in Eurem Bunde der Dritte sein.“ Dadurch entstand die Idee eines gemeinsamen trilateralen Städtepartnerschaftsbundes. Am 16.10.1971 wurde die Städtepartnerschaft offiziell geschlossen. Im Jahr 1981 ergänzte die englische Stadt Clevedon das Partnerschaftskleblatt.

Zu Beginn der Städtepartnerschaft gab es zahlreiche deutsch-belgische Vereinskontakte zwischen den Briefmarkensammlern, den Feuerwehren und von Handball- und Volleyballclubs. Eine besonders enge Verbindung besteht zwischen der Kolpingfamilie Ettlingen und Mikaj Middelkerke. Über mehrere Generationen hinweg pflegen diese beiden Gruppen bereits freundschaftliche Bande mit regelmäßigen gegenseitigen Besuchen. Diese Freundschaft besteht 2025 seit inzwischen 50 Jahren. Im September feiern die beiden Gruppen dieses Jubiläum gemeinsam in Ettlingen.

50 Jahre Partnerschaft

Vom 12. bis 15. September begrüßt die Kolpingfamilie Ettlingen wieder ihre Gäste vom Verein Mikaj Middelkerke zu ihrem traditionellen Partnerschaftstreffen. Dieses Jahr wird das 50-jährige Jubiläum dieser Partnerschaft begangen.

Deshalb hat sich die Kolpingsfamilie ein besonderes Programm überlegt, zu dessen Höhepunkten ein Festakt am 13.9. und ein Festgottesdienst am 14.9. zählen. Das genaue Programm findet sich in diesem Amtsblatt in der Rubrik Kolpingsfamilie Ettlingen.

Multikulturelles Leben

Begegnungscafé AK Asyl

Das Begegnungscafé im Begegnungsladen Marktpassage 12, – immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr – ist ein Treffpunkt für Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte. Herzlich eingeladen sind alle, die Informationen, Kontakt oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Auch ehrenamtliches Engagement in unserer Begegnungscafé-Gruppe ist willkommen.

Weitere Infos unter www.asylettlingen.de.

Lokale Agenda

Weltladen

Fair gehandelte Seifen

Der Weltladen bietet eine ganze Palette verschiedener Seifenspezialitäten, beispielsweise aus Afrika oder die Hand- und Körperseife aus Indien, die es auch in verschiedenen Duftnoten gibt.

Eine sehr lange Tradition haben die Aleppo-Seifen aus der gleichnamigen Stadt in Syrien. Vor über 1000 Jahren entstanden dort die ersten Seifensiedereien, in denen trotz der momentanen Krisensituation weiterhin produziert und exportiert wird. Das besondere an den Aleppo-Seifen ist die Kombination aus hochwertigem Olivenöl und einem hohen Anteil an Lorbeeröl. Grundsätzlich gilt, dass eine Seife umso wertvoller ist, je höher ihr Anteil an Lorbeeröl ist. Der Lorbeer ist reich an ätherischen Ölen und enthält ferner Gerb- und Schleimstoffe. Die Pflanze galt schon immer als besonders schützend und heilend, was auch der Haut sehr zugute kommt.

Eine der Seifen aus dem Regenwald ist eine Haarseife aus Naturölen, die nachhaltig aus wild im Regenwald gesammelten Samen gepresst wird. Die Seife wird in reiner Handarbeit hergestellt. Aufgrund der Überfettung der Seife mit reinsten, wild gesammelten Regenwaldölen und dem Zusatz von Pracaxi-Öl werden die Haare nach der Wäsche auch nicht „strohig“.



Foto: Weltladen Ettlingen

Die Abnahme der Produkte direkt von den Erzeugern sichert deren Einkommen und Existenz. Es ist Teil der Philosophie, keine Rohstoffe einzukaufen, sondern so weit wie möglich verkaufsfertige Endprodukte. Dadurch erfolgt die Wertschöpfung weitestgehend im Lande, wodurch auch Arbeitsplätze im näheren Umfeld entstehen. Durch den Kauf dieser Seifen leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Existenzsicherung der Produzenten.

Immer wieder eine schöne Geschenkidee ist ein ausgefallenes Stück Seife, fair und umweltbewusst im Weltladen Ettlingen, in der Leopoldstr. 20 gekauft.

www.weltladen-ettlingen.de Tel. 94 55 94

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag 10 - 13 Uhr

Stadtbibliothek

Lesetipp – Vorlesen!

Vorlesesommer 2025 – „Zuhause auf Entdeckerreise“

Jeden Donnerstag im August ging es beim Vorlesesommer mit einem anderen Buch-Abenteuer auf die Reise. Insgesamt erlebten 89 Kinder und 17 Erwachsene lustige und spannende Vorlesestunden. Für alle, die nicht dabei sein konnten oder die Abenteuer nochmal selbst nachlesen möchten, stellen wir hier die vorgelesenen Titel vor:

Hub, Ulrich: Füchse lügen nicht – Carlsen, 2014

Standort: 4.1

In der Animal-Lounge des Flughafens sitzen der Affe, Gans, Tiger und Pandabär fest. Alle Flügel sind gestrichen. Der Hund vom Sicherheitsdienst bemüht sich um Ordnung, bis ein Fuchs auftaucht und alles mit Tricks und Lügengeschichten aufmischt.

Bertram, Rüdiger: Bookmän – Carlsen, 2023

Standort: 4.1 Abenteuer

Hm ... was könnte man über Matteo sagen? Er ist klein, hat Sommersprossen, strubbelige Haare und ... er liebt BÜCHER! Wenn andere draußen Fußballspielen, besucht er viel lieber die Bibliothek. Bis er eines Tages plötzlich ein ganz besonderes Buch in den Händen hält ...

Gehm, Franziska: Ada und die künstliche Blödheit – Fischer Sauerländer, 2024

Standort: 5.1

Ada ist aufgeregt, da ihr eigener Roboter ankommen soll: eine allwissende, bildschöne, sportliche und dazu humorvolle Freundin. Doch was ankommt, ist alles andere als perfekt: ein zu klein geratener, pausbäckiger Androide, der noch dazu strohdoof zu sein scheint. Was soll das denn?

Curnick, Pippa: Indigo Wild – Gib dem Monster keine Schokolade – dtv, 2023

Standort: 4.1 Fantasy

Baby-Trolle mit Rotzflakes füttern? Drachen, die Zehennägel schneiden? Für Indigo Wild und ihren kleinen Bruder Quick ist das alles ganz normal, denn ihre Eltern sind Monsterforscher. Sie schicken ihre Entdeckungen per Monster-Post nach Hause in das kunterbunte Haus im Geleebohnenweg Nummer 47. Doch die neueste Monster-Lieferung geht schief – das Paket ist leer und das Monster schon dabei, jede Menge Chaos zu stiften. Ein kunterbuntes Monsterabenteuer mit viel Witz!

Diese Titel und viele weitere spannende Geschichten können in der Stadtbibliothek ausgeliehen werden.

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr., 12 - 18 Uhr

Mi., 10 - 18 Uhr

Sa., 10 - 13 Uhr

Veranstaltungen im September

Für Familien

Mittwoch, 24.09.2025, 10.30 Uhr

Bücherzwerge – Spielerische Förderung für Kleinkinder

Kleinkinder ab ca. 1-3 Jahre sind zusammen mit Eltern oder Großeltern eingeladen, die Bibliothek zu entdecken: Es wird gesungen, gespielt, gereimt und gelesen und so auf spielerische Art die Freude an Wortspielen und Sprache geweckt.

Auf spielerische Art und Weise wird die Freude an Wortspielen und Sprache geweckt und die Phantasie der Kinder gefördert.

In gemütlicher Atmosphäre ist Zeit zum Stöbern und Austauschen und Kontakte knüpfen.



Foto: Stadtbibliothek

Die Termine finden alle drei Wochen mittwochs um 10.30 Uhr statt und können einzeln gebucht werden. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist: Tel. 07243/101-207 oder

stadtbibliothek@ettlingen.de

weitere Termine: 15.10. / 05.11. / 26.11. / 17.12.

Samstag, 27.09.2025, 10.30 Uhr Treff am Samstag

Vorlesezeit für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern. Geschichten lauschen und kreativ sein Mit Karin Herder-Gysser und Désirée Philipps **Anmeldung erforderlich**

Für Erwachsene

Donnerstag, 25.09.2025, 18.30 Uhr

Lesevergnügen - Gemeinsam lesen

Nach der Methode „Shared Reading“ - teilendes Lesen -, erkunden die Teilnehmenden gemeinsam die Eindrücke und Wirkung eines Textes. In offener Atmosphäre können dazu Gedanken und Erfahrungen ausgetauscht werden. Ganz nach dem Motto: „An Worten wachsen“. Eine Vorbereitung ist nicht nötig. Und wer nur zuhören möchte, ist ebenso willkommen.

Neue Veranstaltungsreihe mit Josef und Ulrike Kütscher - Leseleitung und Textauswahl Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erwünscht: Tel. 07243/101207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

Weitere Termine: 30.10. und 20.11.2025

Volkshochschule (VHS)

Interessante Kursangebote für das 2. Semester 2025

E-251-B-0110 Englisch – Wiederholung der Grammatik in den Sommerferien / Dieser Intensivkurs macht euch fit für Englisch in der 10. Klasse. (Angelika Martina Nowak)

Mittwoch, 10.09., 10:00 - 13:45 Uhr,

15 Min. Pause

Donnerstag, 11.09., 10:00 - 13:45 Uhr,

15 Min. Pause

Freitag, 12.09., 10:00 - 13:45 Uhr,

15 Min. Pause

Ettlingen, VHS, Raum 22, 1. OG,

Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 88 €

Mit spannenden Übungen wiederholen und festigen wir wichtige grammatikalische Grundlagen, wie die sichere Bildung und Anwendung der Zeiten, Adjektive/Adverbien, Passiv, Satzbau, Konditionalsätze (If-clauses), Gerundium (Gerund) sowie die indirekte Rede (Reported speech).

Der Kurs soll dir helfen, ein sicheres Verständnis der englischen Grammatik zu erlangen. Daneben wird auf individuelle Wünsche und Fragen eingegangen.

E-252-S-0203 Englisch A2.1, Lektion 1 (Gabriele Raih)

10x Montag, 22.09. - 01.12., 17:30 - 19:00 Uhr

Ettlingen, VHS, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 85 €

Kursbuch: Network Now A2.1

Kursbuch bitte erst nach der ersten Kursstunde besorgen.

E-252-S-0516 Spanisch B2, Conversación (Karin Schwesinger)

10x Montag, 22.09. - 01.12., 18:00 - 19:30 Uhr

Ettlingen, VHS, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 99 €

Conversación en español mediante textos de periódicos, etc. y repaso de capítulos gramaticales.

E-252-S-0504 Spanisch A1, Lektion 7 - für Anfänger mit Vorkenntnissen - (Luz Helena Gottschlich)

10x Montag, 22.09. - 01.12., 19:30 - 21:00 Uhr

Ettlingen, VHS, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 85 €

Kursbuch: Con gusto nuevo A1, Klett-Verlag Kursbuch bitte erst nach der ersten Kursstunde besorgen.

E-252-G-0512 Rücken-Yoga in der Mittagspause (Jeanett Melzer)

10x Dienstag, 23.09. - 02.12., 12:15 - 13:00 Uhr

Ettlingen, VHS, Raum 12, EG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 53 €

Nutzen Sie einen Teil Ihrer Mittagszeit und tun Sie Gutes für Ihren Rücken. Kleine Übungseinheiten für Nacken, Schulter und Rücken können Sie zwischendurch auch direkt am Arbeitsplatz ausführen und so nachhaltig gesundheitsfördernd in Ihr Arbeitsleben integrieren. Probieren Sie es aus, Yoga ist geeignet für Jede/n.

E-252-G-0614 Sanftes Pilates 50+ Beweglichkeit und Balance stärken (Elke Schabert)

10x Mittwoch, 24.09. - 10.12., 09:00 - 10:00 Uhr

Ettlingen, VHS, Raum 12, EG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 70 €

Dieser Kurs richtet sich speziell an alle, die ihre Beweglichkeit, Balance und Kraft auf sanfte Weise verbessern möchten. Durch gezielte Pilates-Übungen trainieren wir die Tiefenmuskulatur und stärken die Körpermitte. Der Kurs eignet sich für Anfänger sowie Teilnehmende mit Vorkenntnissen, die ein behutsames, aber effektives Training bevorzugen.

E-252-B-0100 Computer Grundkurs

(Marcus Belz)

5 x Mittwoch, 24.09. - 22.10., wöchentlich, 18:00 - 20:15 Uhr

Ettlingen, VHS, Raum 41, 3. OG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 152 €

Computer und Internet sind heute nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken. Lernen Sie in diesem Kurs die Grundlagen für den Umgang mit Computern und die sichere Nutzung des Internets.

Inhalte:

- Umgang mit Maus und Tastatur - Einführung in das Betriebssystem Windows - Praktischer Umgang mit Textverarbeitungsprogrammen
- Umgang mit Speichermedien und Laufwerken - Sicherer Umgang mit dem Internet

Sie finden die genauen Beschreibungen der obigen Kurse und weitere Angebote für den Sommer unter www.vhsettlingen.de.

Informationen & AnmeldungGeschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499E-Mail: vhs@ettlingen.de,www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien:

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12 Uhr



Foto: Antje Bienefeld

VHS Aktuell**Neue Angebote ab Herbst 2025****E-252-K-0900 Kreativwerkstatt für Erwachsene: Herbstleuchten & Natürliche Herbstkränze / Neu!** (Nicole Christine Sommer)

1 x Sonntag, 21.09., 10:00 - 12:00 Uhr

Ettlingen, VHS, Werkraum, UG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 44 €

Ein Strohrohrer wird mit Moos umwickelt. Abgerundet mit Blumen der Saison entsteht ein haltbarer und wunderschöner Herbstkranz.

E-252-G-0553 Yoga für Fokus und Stabilität / Neu! (Peter Hürzler)10 x Dienstag, 23.09. - 02.12., 16:15 - 17:45 Uhr
Ettlingen, VHS, Raum 12, EG, Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 105 €

Die Bewegungsabläufe (Asanas) in diesem Kurs basieren auf der AYO-Methode nach Ronald Steiner. Diese aus der traditionellen

Ashtanga-Praxis entwickelte Übungsreihe wird auf die jeweiligen körperlichen Bedürfnisse angepasst. Die bewegte Meditation mit gezielten Entspannungsübungen führt Sie in einen geistig-körperlich-seelischen Ausgleich. Der Geist wird ruhig und es kann Klarheit, neue Lebenskraft und Freude erfahren werden, hin zur eigenen Resilienz.

E-252-G-1306 Zumba-Toning - tanzen, trainieren, durchstarten / Neu! (Carla Zepp)9 x Mittwoch, 01.10. - 03.12., 17:15 - 18:15 Uhr
Ettlingen, Eichendorff-Gymnasium, Gymnastikraum, EG (Nebengebäude/Anbau, Eingang schräg gegenüber Einfahrt Mozartstraße/Penny-Markt), EG, Goethestraße 2

Entgelt: 63 €

Erlebe ein innovatives Muskeltraining, das Zumba-Musik mit leichten Toningsticks verbindet. Durch den gezielten Einsatz moderner Reiztechniken werden Muskeln effektiv aufgebaut. Das Workout wird progressiv gestaltet: Von leichteren Belastungen zu fordernden Sequenzen, ideal für Einsteigerinnen und Fortgeschrittene gleichermaßen.

Sie finden die genauen Beschreibungen der obigen Kurse und weitere Angebote für den Sommer unter www.vhsettlingen.de.

Informationen & AnmeldungGeschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499E-Mail: vhs@ettlingen.de,www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien:

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12 Uhr



Foto: Antje Bienefeld

Bäder**Badesee Buchtzig und Waldbad Schöllbronn****Ende der Sommersaison**

Ab Montag, 15.09. ist die Sommersaison am Badesee Buchtzig und im Waldbad Schöllbronn beendet.

Letzter Badetag ist am Sonntag, 14.09.

Haben Sie eine Saisonkabine angemietet? Wenn ja, räumen Sie diese bitte bis zum Ende der Öffnungszeiten am 14.09. Gerne nimmt unser Personal vor Ort den Schlüssel entgegen.

Ein DANKE an alle Badegäste, die in diesem wechselhaften Sommer den Weg an den Badesee Buchtzig und in unser Familien-Waldbad Schöllbronn gefunden haben.

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr, Ihre Stadtwerke Ettlingen GmbH und das Team der Ettlinger Bäder

Das Albgau-Freibad hat bis zum 21.09. täglich von 9 bis 20 Uhr geöffnet.

Informationen zu den Ettlinger Bädern:

Telefon: 07243 2469 (Waldbad Schöllbronn)

Telefon: 07243 9584 (Badesee Buchtzig)

Telefon: 07243 101-640 (Albgau-Freibad Ettlingen)

E-Mail: baederverwaltung@sw-ettlingen.dewww.baeder-ettlingen.de**Vorverkauf der Saisonkarten-Winter 2025/26 startet**

Der Vorverkauf für die Saisonkarten-Winter 2025/26 startet am **Dienstag, 16.09.**

Die Karten sind an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

Online im Ettlinger-Bäder-Webshop

(www.baeder-ettlingen.de/webshop/)

Ortsverwaltung Schöllbronn (Zehntstr. 1, 76275 Ettlingen-Schöllbronn)***Ortsverwaltung Bruchhausen** (Rathausstr. 14, 76275 Ettlingen-Bruchhausen)***Ortsverwaltung Spessart** (Talstraße 20, 76275 Ettlingen-Spessart)***Ortsverwaltung Oberweiler**, (Bergstraße 2, 76275 Ettlingen-Oberweiler)***Ortsverwaltung Ettlingenweier**, (Ettlinger Straße 24, 76275 Ettlingen-Ettlingenweier)***Ortsverwaltung Schluttenbach**, (Lange Straße 1, 76275 Ettlingen-Schluttenbach)***Touristinfo Ettlingen** (Erwin-Vetter-Platz 2, 76275 Ettlingen)*

*Öffnungszeiten unter www.ettlingen.de oder an den Kassen der Ettlinger Bäder.

Die Karten sind **gültig ab dem 1.10.2025 bis 30.4.2026**, die Preise der Saisonkarten sind wie folgt:

Familie-Winter: 215 €

Familie-Alleinerziehende-Winter: 170 €

Erwachsene-Winter: 140 €

Ermäßigte-Winter: 90 €

Zahlarten im Webshop: PayPal und Kreditkarte**Zahlarten der Vorverkaufsstellen:** Barzahlung und EC-Cash

Alle „wichtigen Informationen, Vorgaben und erforderliche Unterlagen“ finden Sie unter www.baeder-ettlingen.de/albgaubad/hallenbad/hallenbad-aktuell.

Die Vorverkaufsstellen **speichern keine Daten aus dem Vorjahr**. Bitte bringen Sie den „Antrag zum Erwerb der Saisonkarte“ ausgefüllt zur Vorverkaufsstelle mit. **Ohne ausgefüllten Antrag ist der Kauf einer Saisonkarte nicht möglich**. Den Antrag erhalten Sie an den Kassen der Ettlinger Bäder, als PDF-Datei auf der Homepage der Ettlinger Bäder sowie in den Vorverkaufsstellen.

Informationen:

Telefon: 07243 101-811

E-Mail: baederverwaltung@sw-ettlingen.deHomepage: www.baeder-ettlingen.de oderwww.albgaubad.de

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Schuljahr 2025/26

Wir freuen uns auf das neue Schuljahr!

Wichtige Informationen zum Schuljahresanfang:

Die **Stundenpläne** veröffentlichen wir wie gewohnt am letzten Wochenende vor dem Schulanfang auf der Homepage.

In der ersten Schulwoche werden wieder in den Pausen und während der Einschulung der Fünftklässler **nachhaltige Schulmaterialien aus Recyclingpapier** verkauft. Machen Sie regen Gebrauch von diesem Angebot und unterstützen Sie dabei unsere Nachhaltigkeits-AG.

Wir starten am Montag, den 15. September, zur 3. Stunde (9:35 Uhr) mit zwei Klassenlehrer- bzw. Tutorenstunden. An diesem ersten Schultag findet kein Nachmittagsunterricht statt. Ab Dienstag ist Unterricht laut Stundenplan.

Die Schülerinnen und Schüler der **5. Klassen** werden am **Dienstagnachmittag ab 14:00 Uhr** eingeschult. Wir freuen uns auf euch.

Der Kiosk öffnet wieder **am Mittwoch, den 17. September, und die Mensa am darauffolgenden Tag.**

Wir wünschen noch schöne letzte Ferientage!

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Verlag: Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Aus den Fraktionen**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Eichendorff-Gymnasium

Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien

Der Unterrichtsbeginn im neuen Schuljahr 2025/2026 beginnt für die Klassen 6 - 10 und die Kursstufen 1 und 2 am Montag, den 15. September, um 7.45 Uhr und endet um 13 Uhr.

Die Schülerinnen und Schüler der neuen 5. Klassen werden am Dienstag, den 16. September, um 14 Uhr zusammen mit ihren Eltern in der Aula begrüßt.

Anne-Frank-Realschule

Das Experivamp – aktive Forschungsarbeiten am lebenden Objekt

Gibt es Vampire wirklich? Wenn ja, was sind das für Wesen? Helfen die tradierten Gegenmittel wie Knoblauch und Kreuze? Wie wird man ein Vampir? Lassen sich die üblichen Folgen eines Vampirbisses noch verhindern? Alle diese Fragen beantwortete der Theaterabend der Theater-AG der Anne-Frank-Realschule. Fast alle. Denn am Mittwoch der vorletzten Schulwoche drehte sich alles um das „Experivamp“: Eine Gruppe Jugendlicher mit Forschergeist beschließt, statt australischer Wanderratten, deren Nachzucht quantitativ aus dem Ruder gelaufen ist, lieber Vampire zu erforschen. Vor allem die ambitionierte Nachwuchsschauspielerin Emily (Valentina Bava), die gerne in einem Vampirfilm mitspielen würde, freut sich auf die Gelegenheit, sich Inspiration zu holen, aber auch Tinka (Mira Ortmann) befeuert die Idee, ein Wochenende unter Vampiren zu verbringen. Also wird ein Aufenthalt auf Burg Warstein beschlossen, in der sicheren Meinung, dass es Vampire ja in Wirklichkeit gar nicht gibt. Aber weit gefehlt, auf dieser Burg leben sie wirklich und sind ganz und gar unzufrieden mit der menschenfreien Ernährung, die ihnen ihr Oberhaupt Elisabeth (...) verordnet hat. Als die Jugendlichen auf der Burg erscheinen, ist die Neugier und die Lust auf frisches Menschenblut sehr groß. Vampir Karl (Jamie Mattinson) beschließt, sich ein leckeres Mädchen zu angeln und verlässt das sichere Versteck. Er trifft auf Emily, ist schockverliebt, wird aber von der Gruppe mit Knoblauch, Kreuzen und Handgreiflichkeiten unschädlich gemacht. Emilys Freund Johannes (Ole Znidar) ist schwer eifersüchtig und gibt ihr den Laufpass, vor allem, weil sie ihn immer sehr erniedrigend behandelt hat. Er beschließt, zu den Vampiren überzulaufen und trifft dort auf die Vampirin und Vegetarierin Luna (Angelica Batra), die sich zunächst weigert, ihn zu beißen, aber schlussendlich doch der Versuchung erliegt und Menschenblut kostet. In der Folge führt Johannes die Vampirtruppe an: Karl soll befreit und die Menschen gehörig erschreckt, aber natürlich nicht gebissen werden. Es kommt zu einem Aufeinandertreffen der beiden Gruppen, sehr ausdrucksvoll in SlowMotion dargestellt, das

damit endet, dass die klassischen Mittel wie Knoblauch und Kreuze zu versagen scheinen, aber die Wanderratten, die es ja im Dutzend billiger gibt, als neue Delikatesse entdeckt werden. Auch der gebissene Johannes kann vor einem Dasein als Vampir gerettet werden, denn neuerliches Beißen und Aussaugen der Wunde kann ihn retten, das haben Lunas Experimente an Kellerasseln ja schon bewiesen. Da sich auch seine Ex-Freundin Emily für ihr anmaßendes Verhalten entschuldigt und die Forscherin Ruth (Lily Seipenbusch) sich der Erforschung des wundersamen Vampirspeichels widmen kann, gibt es ein echtes Happy End für alle. Und am Ende bleibt nur die Frage offen: Hilft Knoblauch nun gegen Vampire, oder nicht?

Die Aufführung der 13-köpfigen Theater-AG unter der Leitung von Frau Eggers und Frau Jooß bestach durch Spielfreude, gut herausgearbeitete unterschiedliche Charaktere und spleenige Rollenbilder. Der Lohn der 6-monatigen Erarbeitung war eine gelungene Aufführung mit lang anhaltendem Applaus, der auch den für Licht und Ton verantwortlichen Torben und Marco von der Event-Technik-AG galt.

Valentina, Emily, Lily, Fiona und Mira gaben backstage noch Einblicke in den Entstehungsprozess: Die gemeinschaftliche Auswahl des Stückes durch die Gruppe, die besonders gut fand, dass es nicht nur menschliche Rollen gab, sondern eben auch 6 Vampire zu besetzen waren. Betont wurde von den Schauspielerinnen auch, dass dieses Stück sich dadurch ausgezeichnet habe, dass es mehrere umfangreichere Rollen enthielt, nicht nur wenige Haupt- und viele Nebenrollen. Während der Arbeit an den Szenen wurden diese gemeinsam angepasst, manche Textstellen überarbeitet und so gestaltet, dass die Akteure sich damit identifizieren konnten. Insgesamt haben die Teilnehmer viel Freizeit in die AG-Arbeit gesteckt, sich manche Mittagspause „auf Schloss Warstein“ um die Ohren geschlagen. Aber die Probenstage mit Landschulheim-Charakter und der tolle Abschlussabend haben für vieles entschädigt, der Einsatz habe sich gelohnt und die Interviewten empfehlen die Teilnahme an der Theater-AG auch unbedingt weiter.

Schuljahresbeginn 2025/26

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Realschule, so schnell sind 6 Wochen fast vorüber und das Thema Schule rückt immer weiter in den Vordergrund. Hoffentlich konnten sowohl Schülerinnen und Schüler, als auch Eltern und Lehrer die schulfreien Tage genießen und frische Energie für das kommende Schuljahr tanken.

Wir warten nun schon gespannt auf das neue Schuljahr, freuen uns, alle unsere Schülerinnen und Schüler wiederzusehen und sind ebenso voller Vorfreude auf die vielen neuen Mitglieder unserer Schulgemeinschaft!



Logo: AFR

Wir starten in das neue Schuljahr am **Montag, 15.09.** um **7:45 Uhr** mit den **Klassenstufen 6 - 10**. In den ersten 4 Stunden gibt es Klassenlehrerunterricht, in der 5. und 6. Stunde findet anschließend Fachunterricht nach dem neuen Stundenplan statt. Nachmittagsunterricht wird es an diesem ersten Montag und auch am Dienstag noch keinen geben. Unsere Mensa mit Kiosk wird den reinen Kiosk-Verkauf erst ab Mittwoch, 17.09. wieder aufnehmen, der mittägliche Mensa-Betrieb mit warmem Mittagessen startet dann erst am Donnerstag, 18.09. Bitte geben Sie Ihrem Kind also für die ersten Schultage noch von zu Hause genügend Essen und Trinken mit. Die Ganztagesbetreuung beginnt aus organisatorischen Gründen wie gewohnt erst ab der dritten Schulwoche.

Besondere Aufmerksamkeit bekommen in dieser ersten Woche natürlich vor allem auch die Schülerinnen und Schüler unserer drei neuen 5. Klassen. Die feierliche Einschulung unserer neuen **Fünftklässler** findet am **Dienstag, 16.09., um 13:30 Uhr in unserer Aula** statt. Alle weiteren Informationen finden Sie im Begrüßungsbrief der Klassenlehrer, den inzwischen alle unsere neuen Schülerinnen und Schüler mit der Post erhalten haben sollen.

Wir wünschen Ihnen und Euch allen einen guten Start in das neue Schuljahr und freuen uns auf viele freundliche Begegnungen, schöne gemeinsame Erfahrungen und Erlebnisse.

Thiebauthschule

Schulanfang

Schön, dass ihr wieder da seid – Klasse 2 bis 4
Schulanfang am Montag, 15.09., 8.30 bis 12.10 Uhr

Schön, dass ihr zu uns kommt – Schulanfänger

Dienstag, 16.09., 19.30 Uhr: Elternabend
Donnerstag, 18.09.

14.30 Uhr: Einschulungsgottesdienst in der Johanneskirche

15.30 Uhr: Einschulungsfeier in der Aula

Pestalozzischeule

Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien 2025

Montag, 15. September 2025

Klassenstufen 2,3,4 und VKL:

Unterricht von 8.30 Uhr bis 12.05 Uhr. Nur Ganztagskinder werden bei Bedarf ab 7.45 Uhr betreut.

Ab 12.05 Uhr findet regulär der Ganztags bis 15.45 Uhr statt oder die Kinder können je nach Anmeldung zur Grundschulbetreuung oder in den Hort gehen.

Es wird ab Montag ein warmes Mittagessen geben.

Klassen 1 und Grundschulförderklasse:

Einschulung am Donnerstag, 18. September, Treffpunkt auf dem Schulhof:

1a: 8:30 Uhr 1b: 9:00 Uhr

Grundschulförderklasse: 9:30 Uhr

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit all unseren Schülerinnen und Schülern!

Amtliche Bekanntmachungen

Regierungspräsidium Karlsruhe

Änderung der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Albtal und Seitentäler“ und das Landschaftsschutzgebiet „Albtalplatten und Herrenalber Berge“ vom 1. Juni 1994 (GBl. v. 22. Juli 1994, S. 360), geändert durch Verordnung vom 15. Februar 2016 (GBl. v. 29. März 2016, 228)

Bekanntmachung der Offenlage

Das Regierungspräsidium Karlsruhe – Höhere Naturschutzbehörde – beabsichtigt, die Verordnung über das Naturschutzgebiet „Albtal und Seitentäler“ und das Landschaftsschutzgebiet „Albtalplatten und Herrenalber Berge“ im Landkreis Karlsruhe zu ändern.

Die Änderung ist rechtliche Voraussetzung für die Planfeststellung nach § 68 Wasserhaushaltsgesetz zur Wiederherstellung des 100-jährlichen Hochwasserschutzes an der Alb. Kernstück der Planung ist der Neubau eines Hochwasserrückhaltebeckens oberhalb von Ettlingen im Albtal, das inklusive seiner Anlagen und Einstauflächen innerhalb des Geltungsbereichs des Naturschutzgebiets „Albtal und Seitentäler“ und kleinflächig im dienenden Landschaftsschutzgebiet „Albtalplatten und Herrenalber Berge“ liegen wird. Dieses Änderungsverfahren wird mit dem Ziel durchgeführt, die geplanten Maßnahmen des Hochwasserschutzes von entgegenstehenden Vorschriften der Schutzgebietsverordnung freizustellen.

Der Verordnungsentwurf sowie die dazugehörigen Karten liegen gemäß § 24 Absatz 2 Naturschutzgesetz während der Sprechzeiten von Montag bis Donnerstag von 9 bis 15:30 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe, 2. OG, Raum 327 zur kostenlosen Einsicht durch jedermann in Papierform aus in der Zeit von **Montag, den 29. September 2025 bis einschließlich Mittwoch, den 29. Oktober 2025.**

Die Unterlagen sind darüber hinaus während der genannten Auslegungsfrist elektronisch einsehbar im Internet unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt5/ref55/naturschutzgebiete/verordnungen/> (-> Im Verfahren zur Unterschutzstellung oder Änderung -> Änderung Naturschutzgebiet Albtal und Seitentäler und Landschaftsschutzgebiet Albtalplatten und Herrenalber Berge) sowie in den Räumen der folgenden Unteren Naturschutzbehörde, der Stadt Ettlingen und der Gemeinde Waldbronn zur kostenlosen Einsicht durch jedermann:

1. Landratsamt Karlsruhe, Kriegsstraße 100, 76133 Karlsruhe, 3. OG, Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz, Zimmer

3.55; Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr; Hinweis: Da der Zugang ins Amt eine Berechtigung erfordert, ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter Tel.-Nr.: 0721-93687400 erforderlich;

2. Stadt Ettlingen, Stadtbauamt Ettlingen, Abteilung Gewässerbau, Raum 0.17 (Erdgeschoss), Pforzheimer Straße 19, 76275 Ettlingen; Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 15:30 Uhr; Freitag von 9 bis 12 Uhr
3. Gemeinde Waldbronn, Rathaus der Gemeinde Waldbronn, Foyer (Erdgeschoss), Marktplatz 7, 76337 Waldbronn; Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr; Donnerstag von 14 bis 18 Uhr

Gegen Kostenerstattung können Ausdrucke bei der Höheren Naturschutzbehörde bezogen werden.

Bedenken und Anregungen zu dem Verordnungsentwurf und den dazugehörigen Karten können während der genannten Auslegungsfrist beim Regierungspräsidium Karlsruhe schriftlich (Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 55 Naturschutz Recht, 76247 Karlsruhe), zur Niederschrift (Regierungspräsidium Karlsruhe, Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe, 2. OG; Raum 327) oder elektronisch (naturschutzgebiete@rp.karlsruhe.de) vorgebracht werden.

Wir weisen explizit darauf hin, dass es sich bei der Ordnungsänderung um ein eigenständiges rechtliches Verfahren handelt, welches lediglich die Vereinbarkeit der Hochwasserschutzmaßnahmen mit der Schutzgebietsverordnung und nicht die Hochwasserschutzmaßnahme als solche betrifft.

Karlsruhe, den 26. August 2025

Regierungspräsidium Karlsruhe – Höhere Naturschutzbehörde

Mitteilungen anderer Ämter

Stadtradeln

Landkreis Karlsruhe erradelt rund 2,2 Millionen Kilometer

Bei der Kampagne Stadtradeln des Klimabündnisses treten seit 2008 zahlreiche Menschen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehr in die Pedale. Ziel ist es, in der vorgegebenen Zeit privat und beruflich möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad, Pedelec oder beispielsweise Handbike zurückzulegen. Geradelt wird für eine engagierte Radverkehrsförderung, einen starken Klimaschutz, mehr Lebensqualität in den Kommunen und letztlich für mehr Spaß beim Fahrradfahren. Auch im Landkreis Karlsruhe kamen wieder Tausende Kilometer zusammen. Insgesamt 27 Kommunen und 10.600 Radelnde in rund 600 Teams haben teilgenommen. Diese legten in Summe rund 2,2

Millionen Kilometer zurück. Ein Großteil der Kilometer wurde dabei in den kreiseigenen Kommunen gesammelt.

Die Kommunen mit den meisten, absoluten Kilometern waren Ettlingen mit 320.259 Kilometern, Bruchsal mit 275.243 Kilometern und Bretten mit 224.490 Kilometern. Die Kommunen mit den meisten Kilometern pro Einwohnerin und Einwohner waren Ettlingen mit 8,15 Kilometern, Bretten mit 7,52 Kilometern und Sulzfeld mit 6,85 Kilometern pro Einwohnerin und Einwohner.

Zum dritten Mal gab es die Sonderwertung Schulradeln, bei der weiterführende Schulen aufgefordert waren, mitzumachen. Beteiligen konnten sich neben den Schülerinnen und Schülern auch deren Eltern und Lehrkräfte. Die fahrradaktivsten Schulen im Landkreis waren das Alfred-Delp-Schulzentrum Ubstadt-Weiher mit insgesamt 32.091 gefahrenen Kilometern, das Albertus-Magnus-Gymnasium Ettlingen mit insgesamt 31.363 gefahrenen Kilometern und das Private Gymnasium St. Paulusheim Bruchsal mit 25.574 Kilometern. Die meisten Radelnden waren in der Thiebauth-Schule Ettlingen mit 313, der Gemeinschaftsschule Waghäusel mit 229 und der Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal mit 224 Personen.

Die Aktion lief im Landkreis vom 29. Juni bis 19. Juli. Derzeit belegt dieser Platz sieben der Kommunen in Baden-Württemberg und bundesweit Platz 16. Noch bis zum 30. September können andere Land- und Stadtkreise bundesweit teilnehmen. Die Kommunen werden vom Landesverkehrsministerium mit der Initiative RadKULTUR bei der Teilnahme unterstützt. Diese möchte die Menschen zum Umsatteln bewegen. Denn wer Fahrrad fährt, tut sich selbst etwas Gutes und trägt gleichzeitig zu einer umweltfreundlicheren Mobilität bei.

Arbeitslosigkeit steigt im August saisonbedingt leicht an

Weiterhin hervorragende Chancen für Ausbildungsplatzsuchende

Die Arbeitslosigkeit in der Region der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt ist im August saisonbedingt gestiegen. Im Vergleich zum Vormonat Juli erhöhte sich die Zahl der arbeitslosen Personen um weitere 938 auf nun insgesamt 27.832 Menschen ohne Arbeit.

„Viele junge Menschen nutzen den Sommer, um sich neu zu orientieren: Nach Schule oder Ausbildung melden sie sich zunächst arbeitslos, bevor sie in eine neue Ausbildung, Studium oder eine Beschäftigung einsteigen. Diese Übergänge prägen die Bewegungen im August“, erklärt Oliver Freier, Operativer Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt.

Positive Entwicklungen gibt es auf dem Ausbildungsmarkt. Seit dem 1. Oktober 2024 wurden 6.298 Ausbildungsstellen gemeldet und die Berufsberatung unterstützte 4.308 Jugendliche bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. „Wer noch keinen Ausbildungsplatz gefunden hat, sollte sich jetzt bei unserer Berufsberatung melden“, betont Freier und fährt fort: „Die Chancen

sind weiterhin hervorragend – viele Betriebe suchen noch dringend Nachwuchs. Zusätzlich finden in der Agentur für Arbeit in Karlsruhe am 17.9. und in Rastatt am 18.9. von 14 bis 17 Uhr die Last Minute Börsen Ausbildung statt“. Weitere Infos unter <https://eveeno.com/last-minute-boerse-karlsruhe-2025> und <https://eveeno.com/last-minute-boerse-rastatt-2025>.

Tag des offenen Denkmals: Klosterruine Frauenalb

Der deutschlandweite Tag des offenen Denkmals findet am Sonntag, 14. September, unter dem Motto „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich“ statt. Der Landkreis Karlsruhe nimmt ebenfalls teil und präsentiert die Klosterruine Frauenalb. Das bekannte Wahrzeichen wird zum Ort für Führungen, bei denen Dr. Andreas Megerle unter anderem die geheimnisvollen Kellergewölbe des Kulturdenkmals erschließt. Besucherinnen und Besucher erfahren dabei faszinierende Details über die sagenumwobenen Geschichten rund um den Verbindungsgang zum Kloster Bad Herrenalb. Die beiden Führungen mit Dr. Andreas Megerle finden um 14 und um 16 Uhr statt. Treffpunkt ist der Eingang zur Klosterruine. Die Anlage ist von 8 bis 22 Uhr geöffnet (nicht barrierefrei).

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, am **Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr**; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117. Die Notdienstpraxis ist voraussichtlich noch **bis Ende 2025** für die Bürgerinnen und Bürger aus Ettlingen und Umgebung da!

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder unter www.kzvbw.de

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr.

Donnerstag, 4. September

Weinbrenner-Apotheke, Gabelbergerstraße 19, 0721 84 24 74, 76 135 Karlsruhe

Freitag, 5. September

Föhren-Apotheke, Hauptstraße 24A, 0721 51 05 74, 76287 Forchheim

Samstag, 6. September

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Sonntag, 7. September

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Montag, 8. September

Rosen-Apotheke, Breisgaustraße 9, 0721 88 10 27, 76199 Khe-Rüppurr

Dienstag, 9. September

Zentral-Apotheke Karlsruhe, Kaiserstr. 122, 0721 91 33 30, 76 133

Mittwoch, 10. September

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Donnerstag, 11. September

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de
Alle Angaben ohne Gewähr.

Notrufe

Polizei 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsystem: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr: 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke

Entstörungsdienst der Stadtwerke

(Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0

24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst

Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und

Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@

landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de

Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4

DRK-Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Ambulanter Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV)

Pforzheimer Str. 33 C, 76275 Ettlingen, Tel. 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266, E-Mail: info@pct-arista.de

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten freitags**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit**: 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542-77

Außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Unterstützung bei Entscheidungsfindung im Gesundheitsbereich. Verein außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Tel. 0151 54685756, weitere Informationen unter www.aeb-karlsruhe.de

Pia's Pflegeteam GmbH, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege, Fachkrankenschwester für Gemeindepflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH – MANO Vitalis Tagespflege Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de,

pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdBR, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

ATERIMA care Team Ettlingen, intergratives Pflege- und Betreuungskonzept; Stephan Lumpf, Morgenstraße 17, Ettlingenweier, Tel. 0151 663 652 66, Ettlingen@aterima-care.de, www.aterima-care.de

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Senioren-Service Maria Shafqat, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Termine nach Vereinbarung, Tel. 0157 3468 6232, 07248 249 947 3, shafqat@gmx.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251/922175 oder essen@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Tel. 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Riedingerstraße 1, 76 359 Marxzell, 07248 24 99 473

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepfychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

El-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, donnerstags 19 Uhr, 0151/53 22 87 07 sowie am 1. und 3. Freitag im Monat 18 Uhr, 0155 60 73 15 12

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30-21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach. (Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde).

Kontakt unter: coda-karlsruhe.jimdosite.com

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflagesteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflagesteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozial- und Lebensberatung, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de
Telefonische Kurzberatung jeden Donnerstag 14 bis 15 Uhr unter Tel. 07243 5495-33, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immobiliensprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de
Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitze Straße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 6., und Sonntag, 7. September

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Sonntag 10:30 Uhr Heilige Messe

St. Martin

Samstag 18 Uhr Heilige Messe

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe - auch im Livestream am unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse; 12 Uhr Tiersegnung am Buchtzig. Jeder kann am Buchtzig seine Pferde, Hunde und sonstige Haustiere segnen lassen.

Italienische Katholische Mission Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 19 Uhr Gebetskreis

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche (Pfarrerin Wolf)

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfrin Christine Wolf

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Prälat i.R. Dr. Barié)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Während des Kirchenumbaus: Donaust. 7 in Karlsruhe-Weiherfeld

Sonntag 9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst durch Apostel Rheinberger in der Kirche in Khe-Oberreut, Wilhelm-Leuschner Straße 13.

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt

KjG Liebfrauen

Nachtrag Zeltlager



Foto: KjG Liebfrauen

Vor vier Wochen ging es mit insgesamt 48 Teilnehmern los in den Schwarzwald auf das Zeltlager der KjG Liebfrauen. Die Vorfreude war den Kindern förmlich ins Gesicht geschrieben und durch das laute Singen von Lagerfeuerliedern im Bus auch nicht zu überhören. Am Lagerplatz wurden sie vom Leitungsteam empfangen und schnell auf ihre Zelte verteilt. Begonnen wurde mit unterschiedlichen Kennenlernspielen, um vor allem die Namen und Interessen des anderen kennen zu lernen. Der Montag stand unter dem Motto „Lager-Skills“ bei dem sie u. a. den Umgang mit Werkzeugen oder mit möglichen „Überfallern“ lernten. Am Dienstagmorgen staunten die Kinder nicht schlecht, als sie auf einmal im Wilden Westen aufwachten. Nach dem Frühstück begann die Ausbildung zum Cowboy, um das Diebesgut der beiden rivalisierenden Gangs zu beschützen und zurückzuholen. Der Tag endete mit einem spannenden Kampf (Geländespiel) um das Gold und die gesamte Macht im Westen. Doch bevor es zu zu viel Blutvergießen kam, einigten sich die Gangleader auf einen gemeinsamen Frieden. Kaum den Staub aus den Augen gewaschen, begann auch schon unsere 2-TW (Zwei Tageswanderung) auf der die Kinder den Schwarzwald und seine Dörfer von seiner besten Seite kennenlernen durften. Die 2-TW ist immer ein Abenteuer!

Am Samstag war Olympia zu Gast in Elzach! Es waren u.a. Vertreter aus Holland, Spanien, England .. angereist, um ihr Land mit einer Gruppendisziplin und einer Einzelstation zu repräsentieren sowie diese zu werten. Am Ende des Tages wurden dann die jeweiligen Gewinner feierlich ausgezeichnet.

Das Wetter am Sonntag erfüllte unsere Erwartungen. Also ab ins Freibad! Zum Tagesabschluss wurde eine Andacht abgehalten, bei der die Kinder in kleinen Gruppen jeweils ein Gefühl näher besprechen und reflektieren durften. Die angesprochenen Punkte wurden gesammelt und später kurz am Lagerfeuer vorgestellt, bevor sie ins Feuer geworfen und gen Himmel gesandt wurden. Am Montag wurde unser berühmt-berühmtes LT-Spiel ausgetragen, bei dem die Kinder

nur knapp mit 4:3 verloren. Donnerstags durften sich die Kinder bei verschiedenen Arbeitskreisen kreativ ausleben. Am vorletzten Tag wurden die Kids nochmal auf Zeitreise zu ihren frühen Vorfahren in die Steinzeit geschickt. Bei abwechslungsreichen Stationen verbrachten sie den Vormittag mit Keulenkämpfen, Höhlenmalerei oder Speerwerfen.

Plötzlich war er da. Der letzte Tag. Den Vormittag verbrachten die Kinder damit, sich Stationen auszudenken und vorzubereiten, welche am bunten Abend vorgeführt wurden. Anschließend wurden die Urkunden an die Kinder und die Zeltleiter verliehen. Die Kinder staunten nicht schlecht beim großen Abschiedsfeuerwerk, welches wir dieses Jahr endlich wieder veranstalten durften. Als Tagesabschluss öffnete unsere Lager-Disco. Getanzt und gefeiert wurde, bis der Schweiß von der Decke tropft. Auf der Heimfahrt gab der Kinderchor nochmals einstimmig ihre gelernten Lagersongs zum Besten, bevor sie in Ettligen mit offenen Armen von ihren Eltern empfangen wurden.

Wir danken allen Teilnehmern, dem Leitungsteam und dem gesamten Küchenteam (auch dass es endlich eine nussfreie Müslialternative gab). Ohne euch wäre ein Zeltlager unmöglich!

Das waren zwei unvergessliche Wochen!! Vielen Dank und bis nächstes Jahr (oder bei einer unserer Aktionen unterm Jahr)

Das Nachtreffen findet am Freitag, 26.9. im Gemeindesaal Liebfrauen statt. Angedacht ist 19 Uhr. Infos werden aber auch noch an die Eltern verschickt.

Gruppenwochenende

Vom 03. bis 05.10. findet wieder unser Gruppenwochenende statt, das unter einem Thema stehen wird. Welches wir natürlich bis dahin nicht verraten.

Für Verpflegung ist gesorgt. Die Anmeldung wird bald in unserer Gruppenstunde ausgegeben und online unter:

<https://kjgettlingen.de/downloads/> zu finden sein.

Gruppenstunde

Alle zwei Wochen findet unser Jungstreff statt: jeden zweiten Dienstag von 18 bis 19 Uhr (außerhalb der Ferien) im Gruppenraum der „Teestube“ im Lindenweg 2. Der nächste Termin ist aufgrund der Sommerferien am **Dienstag, 16. September.**

Tag des offenen Denkmals – Alexiuskapelle

Am „Tag des offenen Denkmals“, 14. September haben Sie die Gelegenheit, die normalerweise verschlossene Alexiuskapelle, Durlacher Straße, Ettligen (beim Friedhof) zu besichtigen. **14 bis 17 Uhr geöffnet und um 15 Uhr Führung (ca. 30 min.)**

Über das Denkmal

Die Alexiuskapelle – ehemals Georgskapelle – ist Teil eines Gebäudekomplexes, der ursprünglich „Gutleuthaus“ hieß. Zu diesem Gebäudekomplex gehörten neben dem Kirchlein auch ein Wohngebäude, eine Scheune, Stallungen, ein Friedhof und ein Brunnen. Das Gutleuthaus entstand anfangs des 14. Jahrhunderts als kommunale Einrichtung, in der Le-

pra- und Pestkranke vom Rest der Bevölkerung isoliert wurden. Im 19. Jahrhundert diente das Gutleuthaus bis zum Abbruch 1860 als Armenaltersheim, zeitweise auch als Militärlazarett.

Die Glasfenster – hl. Georg-Fenster und hl. Elisabeth-Fenster – wurden 1962 von Emil Wachter geschaffen. Das Georgsfenster erinnert an das ursprüngliche Patronat der Kapelle, die hl. Elisabeth an die Armenfürsorge im Gutleuthaus.

Verstärkung beim ehrenamtlichen Beerdigungsdienst

Seit Juli unterstützt Celina Hoffmann als Ehrenamtliche den Beerdigungsdienst in unserer Kirchengemeinde und entlastet damit die Seelsorgenden vor Ort. Ihre offizielle Beauftragung findet im Gottesdienst am 13.09. um 18 Uhr statt – verbunden mit einem herzlichen Willkommen in unserer Mitte.

Im folgenden Text stellt sie sich selbst vor:

„Ich bin Celina Hoffmann, 34, und wohne in Ettligen. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur oder auf Konzerten. Ich bin Religions- und Französischlehrerin an der Realschule. Dort bin ich seit 2 Jahren auch als Schulseelsorgerin tätig.

Es macht mir Spaß, Menschen auch über den Unterricht hinaus zu begleiten. Nicht jede Person hat eine Familie oder Freunde, die Halt geben können. Zudem trauen sich viele nicht, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen oder wissen nicht, wohin sie sich wenden können, wenn sie in einer schwierigen Lebenssituation sind. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass ein Ermutigen oder ein Zuhören Menschen oft schon neue Kraft und Hoffnung geben kann. Dazu trägt sicherlich auch mein Glaube bei.

Im schulischen Kontext und auch privat hatte ich bereits viel Kontakt mit dem Thema Trauer. In meinem Sabbatjahr 24/25 habe ich meine Tätigkeit in der seelsorglichen Begleitung vermisst und die Weiterbildung für den ehrenamtlichen Begräbnisdienst entdeckt.

Seit Juli dieses Jahres leite ich nun ehrenamtlich eigenständig Beerdigungen. Ich sehe meinen Dienst als einen Akt der Nächstenliebe und es gibt mir Kraft, Menschen zu helfen. Zugleich bin ich eine geduldige Person und eine gute ZuhörerIn, die Sie in Ihrer Trauer unterstützen kann. Mir ist es wichtig, den für viele Menschen schwierigen Tag der Beerdigung so „angenehm“ wie möglich und würdig zu gestalten. Denn nur so ist in meinen Augen ein guter Abschied von einem geliebten Menschen möglich. Besonders freue ich mich über eigene Gestaltungsideen der Familien und bin sehr bemüht, diese einzubauen. Es ist aber auch kein Problem für mich, eigene Ideen zu erarbeiten oder bei der Liederauswahl behilflich zu sein. Mich faszinieren die Lebensgeschichten der Menschen und mir macht es Spaß, Texte zu schreiben und mich mit passenden Bibeltexen auseinanderzusetzen.

Das hilft auch mir, mich immer wieder aktiv mit meinem eigenen Glauben auseinanderzusetzen. Ich freue mich auf meine Tätigkeit und meine kirchliche Beauftragung, die am 13.09. um 18 h in St. Martin stattfindet.“

Wir freuen uns sehr, dass Celina Hoffmann sich ehrenamtlich engagiert und mit ihrer Persönlichkeit und ihrem Einsatz eine wertvolle Bereicherung für unsere Gemeinde ist.

Bildungswerk Herz-Jesu

Bildungswerk Ettligen

Auch für das Bildungswerk Ettligen geht die Sommerpause in Bälde zu Ende. So möchten wir Sie schon heute einladen zum Start in unser Herbstprogramm II/2025 und zu den nächsten Veranstaltungen:

Dienstag, 16. September

Von der Idee bis zur Eröffnung: Ein Blick hinter die Kulissen Ettliger Kulturprojekte.

Der Leiter des Kultur- und Sportamts Ettligen, **Christoph Bader**, wird über seine Arbeit erzählen, über (Kultur)Projekte und was noch dazu gehört:

Dienstag, 23. September

Herzsicher – Auffrischung Ihres Wissens um lebensrettende Maßnahmen

Die Initiative **# Herzsicher** ist ein Zusammenschluss u.a. der *Deutschen Herzstiftung* und der *Björn Steiger Stiftung* mit dem Ziel, lebensrettende Fähigkeiten flächendeckend in der Gesellschaft zu verankern und dadurch v.a. die Überlebenschancen von plötzlichem Herzstillstand betroffenen Personen deutlich zu erhöhen. Der Referent, **Andreas Schultheis**, wird diesen Vormittag ebenso informativ und interessant wie kurzweilig gestalten.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt; Anmeldung erforderlich (bis 21.09.) // Tel. 07243-9390499

Die Veranstaltungen finden dienstags von 10 bis 11.30 Uhr statt im Gemeindezentrum Herz Jesu, Augustin Kast-Straße 8, Ettligen.

Luthergemeinde

Flohmarkt im Gemeindezentrum Bruchhausen



Flohmarkt in der Luthergemeinde

Plakat: Lara Zoller

Am Samstag, 20. September, 10 - 15 Uhr, findet wieder der Allerlei-Flohmarkt im Gemeindezentrum statt.

Wenn Sie sich für einen Stand anmelden wollen, dann bitte per E-Mail an flohmarkt-bruchhausen@web.de. Die Standgebühren belaufen sich auf 12 €/Tisch. Die Tische werden von uns gestellt, die gesamte Standlänge beträgt 2 m. Bei Fragen können Sie uns eine E-Mail schreiben. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein und für die kleinen Besucher wird Kinderschminken angeboten. Der Erlös wird für Gemeindeprojekte gespendet.

Paulusgemeinde

Einsamkeit – was kann helfen? –

Der Besuchsdienst der Paulusgemeinde lädt alle im Besuchsdienst Tätigen und daran Interessierten im Kooperationsraum zu einem gemeinsamen Abend ein: **Montag, 15.09., 19 bis ca. 21 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 3**

Der Einsamkeitsreport Deutschland von 2024 zeigt, dass mehr als 11% der Bevölkerung sich als chronisch einsam erleben, fast die Hälfte der Bevölkerung kennt Einsamkeitsgefühle. Einsamkeit hat starke Auswirkungen auf die seelische und körperliche Gesundheit. Politisch ist einiges zur Überwindung auf den Weg gebracht. An der bundesweiten Aktionswoche vom 21. bis 28. Mai beteiligte sich auch Ettlingen. Im Fokus standen hier die Schulen, ein zentrales Projekt waren auch die Briefe der Verbundenheit. Wir Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Besuchsdienst werden häufig auf eine sehr persönliche Weise mit dem Thema konfrontiert. Deshalb wollen wir nach einem inhaltlichen Input im gemeinsamen Erfahrungsaustausch über die Grenzen der Pfarreien hinaus neue Ideen entwickeln, wie wir als Kirche und speziell im BD, betroffene Menschen solidarisch unterstützen können. Zur Erleichterung unserer Vorbereitung bitten wir um eine formlose Anmeldung im Pfarrbüro (07243-12462, E-Mail: kontakt@paulusgemeinde-ettlingen.de) bis zum 9.9. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

„Mein Leben ist (k)ein Märchen“ die Marmeladenoma

Einladung zum Seniorennachmittag am **16. September um 14.30 in der Paulusgemeinde mit der „Marmeladenoma“ -**



Mit 92 Jahren hat die älteste Streamerin des Internets ihre Lebenserinnerungen veröffentlicht. In ihrer Biografie „Mein Leben ist (k)ein Märchen“ erzählt die Zeitzeugin aus ihrem bewegten Leben von ihrer Kindheit im Zweiten Weltkrieg in Karlsruhe und der Kinderlandverschickung im Hochschwarzwald, bis hin zu ihrem späten Erfolg

„Mein Leben ist (k)ein Märchen“ Foto: Veröffentlicht im Verlag Gräfe und Unzer (GU

als digitale Märchenerzählerin und Buchautorin. In ihrem Buch gibt sie tiefe Einblicke in das bewegte Leben einer starken Frau, die sich selbst durch härteste Schicksalsschläge nie hat unterkriegen lassen. Trotz allem hat die Autorin niemals verlernt, die Welt mit Märchenaugen zu sehen und lädt uns dazu ein, Zauber und Wunder mit ins eigene Leben mitzunehmen. Die öffentliche Lesung, die sie zusammen mit ihrem Sohn und Mitautor Paul Frey durchführt, wird durch Fotos aus ihrer Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter begleitet. Für ihre Veröffentlichungen wurde Marmeladenoma mehrfach ausgezeichnet. Unter anderem mit der „Goldenen Erbse“ des Märchenlands Berlin und dem „Webvideopreis“, der von Barbara Schöneberger in der O2 Arena in Düsseldorf überreicht wurde.

Paulus geht auf Reisen ...

zum Gemeindeausflug der Paulusgemeinde am 24. September zum Hambacher Schloss und nach Neustadt a.d. Weinstraße. Ein kulturelles und abwechslungsreiches Programm erwartet Sie. Wir werden uns von unserer Demagogiegeschichte inspirieren lassen, die pfälzische Gastfreundschaft genießen und berühmten Fabelwesen aus der Vergangenheit begegnen. Außerdem bietet der gemeinsame Ausflug die Möglichkeit, sich kennenzulernen. Der Ausflug wird von der Paulusgemeinde bezuschusst. Daher beträgt der Preis nur 30 Euro pro Person. Enthalten sind: Busfahrt, Eintritt ins Hambacher Schloss, Stadtführung in Neustadt. Näheres erfahren Sie im Pfarrbüro 07243/12462 oder unter www.paulusgemeinde-ettlingen.de. Bitte melden Sie sich bis zum **17. September** verbindlich an.

Freie evangelische Gemeinde

Gottesdienst zum Start ins neue Schuljahr

Das ist ja die Krönung – wir dürfen seine Königskinder sein! Gott kennt jeden von uns und er möchte uns ausstatten für die großen und kleinen Herausforderungen im Leben. Das wollen wir am 14.09. in einem besonderen Gottesdienst vor allem allen Erstklässlern zusprechen, aber auch allen anderen, für die etwas Neues beginnt.

Herzliche Einladung, entweder vor Ort im Gemeindezentrum, Dieselstraße 52 oder im Livestream (aufrufbar über www.feg-ettlingen.de) um 10 Uhr dabei zu sein – bei einem lebendigen Gottesdienst für Groß und Klein!

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis 28. Dezember

Leben auf der Burg. Eine Mittelalter-Mittelmach-Ausstellung

Eintrittspreise: Erwachsene 5,- €, ermäßigt 4,- € (Kinder bis 17 Jahre frei) | Familienkarte für 2 Erwachsene und ihre Kinder (ab 18 Jahren) 8,- €

Veranstaltungsort: Museum

Bis 30. September

Bettina Faas | Ewald Fieg / Malerei

Vernissage am 6.9. um 15 Uhr.

Veranstaltungsort: Galerie WerkStadt

Veranstaltungen:

Donnerstag, 4. September,

17 - 21 Uhr **After-Work | Chilling in den Feierabend in der Marktpassage**

Zusätzlich Marktstände auf dem Marktplatz von 15 bis 20 Uhr.

Weitere Infos unter: ettlingen.de/after-work - Amt für Marketing und Kommunikation

Samstag, 6. und Sonntag, 7. September

Fahrerfest, Sternritt/Sternfahrt, Segnung für Mensch und Tier, großes Schauprogramm. Rahmenprogramm mit Ponyreiten, Kutschfahrten, Losestand DRK sowie Festwirtschaft mit Café.

6.9. ab 16 Uhr | 7.9. ab 11 Uhr

Veranstaltungsort: Vereinsgelände beim Badensee Buchtzig

Veranstalter: Fahrverein Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Montag, 8. September

9:30 - 12 Uhr **Ferienpass - Werde ein echter Kräuterdetektiv**

Weißt du, welche Pflanze wie ein Zaubertrank duftet?

Melde dich jetzt an unter:

ettlingen.ferienprogramm-online.de

Gebühr: 15 €

Treffpunkt: Grillplatz Ettlingenweiher

Veranstalter: Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit Heilpflanzenschule Nordschwarzwald

Wanderungen:

Samstag, 6. September

8:30 - 16 Uhr **Teufelspfad und Sandhasentour**
Vom Naturfreundehaus Niedersimten geht es über den Teufelspfad zum Teufelsfelsen, Einker am Ende im Naturfreundehaus Niedersimten (www.naturfreunde-niedersimten.de).

Anforderungen: Kondition für ca. 17 km bei 530 Hm auf gut befestigten Waldwegen und schmalen Pfaden.

Treffpunkt: um 8:30 Uhr am Dickhäuterplatz (Kino Kulisse). Gäste sind willkommen.

Leitung: Uwe Ramsauer | Tel. (01 75) 43 18 745 | E-Mail: UweRamsauer@web.de

Veranstalter: Deutscher Alpenverein – Sektion Ettlingen

Parteiveranstaltungen

FE/FW

Stammtisch FE – Für Ettlingen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE – Für Ettlingen findet am **Donnerstag, 11. September**, ab 19 Uhr in der Pizzeria „Luisenstube“, Schöllbrunner Str. 51, statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettlingen zu beteiligen.